

MITTEILUNGS

Blatt



**Amtliches Bekanntmachungsorgan
für die Verwaltungsgemeinschaft Triesdorf
und die Mitgliedsgemeinden Stadt Ornau und
Markt Weidenbach**

**Jahrgang 45
23. Mai 2025
Nummer 11**

REDAKTIONSSCHLUSS

Für unsere
nächste Ausgabe
des Mitteilungsblattes
vom Freitag,
den 06. Juni 2025
**ist DIENSTAG,
der 27. Mai 2025
um 15:00 Uhr!!!**

Wir bitten Sie, Berichte
für unser Mitteilungsblatt
zukünftig nur noch an
folgende E-Mail-Adresse
zu senden:
info@weidenbach-triesdorf.de

Serviceblock

Seite 2
Ansprechpartner und
Öffnungszeiten der
Verwaltung

Ornau

Auf den Seiten 3 - 11
finden Sie Informationen
und Bekanntmachungen

Weidenbach

Auf den Seiten 11 - 19
finden Sie Informationen
und Bekanntmachungen



#klimagerechtleben
#LivingClimateJustice

Fotoausstellung · Photo exhibition

**Vernissage
am 22. Mai ab
19:00 Uhr**

*Alle Bürgerinnen
& Bürger sind
herzlich
eingeladen!*

Ausstellung in Altstadt 7 23. Mai bis 6. Juni

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag 9:00 - 16:30 Uhr

Mittwoch 9:00 - 17:30 Uhr

Donnerstag, Freitag 9:00 - 12:00 Uhr

Sonntag, 25. Mai 10:00 - 16:00 Uhr (Führung um 12:00 Uhr)

Samstag, 31. Mai 10:00 - 14:00 Uhr (Führung um 12:00 Uhr)

Eine Anmeldung zu den Führungen ist nicht erforderlich.

SERVICEBLOCK

Öffnungszeiten

Verwaltungsgemeinschaft Triesdorf

Im Rathaus Weidenbach

Montag bis Freitag:.....08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag:14:00 - 16:30 Uhr
Donnerstag.....14:00 - 18:00 Uhr

Erreichbarkeit Rathaus Weidenbach

Telefonnummer: 09826/6220-0
Faxnummer: 09826/6220-20
Mailadresse: verwaltung@weidenbach-triesdorf.de
Adresse: Triesdorfer Str. 8, 91746 Weidenbach
www.weidenbach-triesdorf.de

Erreichbarkeit Rathaus Ornbau

Telefonnummer: 09826/6220-70
Faxnummer: 09826/6220-72
Mailadresse: rathaus@ornbau.de
Adresse: Altstadt 7, 91737 Ornbau
www.ornbau.de

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt

Beantragung Personalausweis und Reisepass • An-, Ab- und Ummeldung Wohnsitz • An-, Ab- und Ummeldung Gewerbe • Fundbüro

Montag

08:00 - 12:00 Uhr in Weidenbach
13:30 - 16:30 Uhr in Ornbau

Dienstag

08:00 - 12:00 Uhr in Weidenbach
14:00 - 16:30 Uhr in Weidenbach

Mittwoch

08:00 - 12:00 Uhr in Weidenbach
13:30 - 17:30 Uhr in Ornbau

Donnerstag

08:00 - 12:00 Uhr in Weidenbach
14:00 - 18:00 Uhr in Weidenbach

Freitag

08:30 - 12:00 Uhr in Ornbau

Ansprechpartner, Mitteilungsblatt / Veranstaltungen

Tanja Fleischner / Franziska Hackeneis09826/6220-22

Ansprechpartner in der Verwaltungsgemeinschaft Triesdorf

1. Bürgermeister Weidenbach
Willi Albrecht09826/6220-16
1. Bürgermeister Ornbau
Marco Meier..... 09826/6220-70

Geschäftsleitung / Bauamt

Stefanie Schöllner09826/6220-17

Standesamt / Ordnungsamt

Susanne Gruber 09826/6220-15

Vorzimmer Bürgermeister & Geschäftsleitung

Birgit Albrecht / Sonja Würschinger09826/6220-16

Kämmerei /Steuerangelegenheiten

Maximilian Goth.....09826/6220-18

Einwohnermeldeamt / Bürgerbüro

Christina Ortner/Christine Beyer.....09826/6220-0

Kasse

Julia Beyer.....09826/6220-19

Kanalgebühren / Kindergartenangelegenheiten

Annette Hechenleitner09826/6220-12

Liegenschaften

Silke Bittel.....09826/6220-23

Kommunale Verkehrsüberwachung

Sprechzeiten:
Dienstag 8:00 - 9:30 Uhr09826/6220-66
kvue@weidenbach-triesdorf.de



Abfallbeseitigung Markt Weidenbach

Restmüllabfuhr: Dienstag, 3. Juni 2025
Biomüllabfuhr: Dienstag, 27. Mai 2025
Altpapier: Dienstag, 27. Mai 2025
Gelber Sack: Freitag, 23. Mai 2025
Freitag, 20. Juni 2025

Öffnungszeit Wertstoffhof Samstag 10:30 – 12:00 Uhr

: Abfallbeseitigung Stadt Ornbau

Restmüllabfuhr: Samstag, 31. Mai 2025
Biomüllabfuhr: Freitag, 23. Mai 2025
Freitag, 6. Juni 2025
Altpapier: Mittwoch, 4. Juni 2025
Gelber Sack: Freitag, 23. Mai 2025
Freitag, 20. Juni 2025

Öffnungszeit Wertstoffhof Samstag 12:30 - 14:30 Uhr

Verwaltungsgemeinschaft Triesdorf



Stadt Ornbau
www.ornbau.de

Amtliche Bekanntmachungen

Neu in den Rathäusern eingetroffen!



In unseren Rathäusern sind verschiedene neue Prospekte eingetroffen. Diese sind kostenfrei und solange der Vorrat reicht erhältlich.

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

02.05.2025 Jakob Henzler und Sophie König

Fundamt

Fundamt Ornbau

- Schlüssel (Fahrrad)
- Motorroller
- Fahrrad
- Brille

Fundamt Weidenbach

- Schlüsselbund

Öffnungszeiten Rathaus Ornbau

Einwohnermelde- und Passamt

Frau Christine Beyer, Frau Christina Ortner
Telefonnummer: 09826/6220-70

Mailadresse:

einwohnermeldeamt@weidenbach-triesdorf.de

Montag	13:30 Uhr bis 16:30 Uhr
Mittwoch	13:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Freitag	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Kultur- und Tourismusbüro

Frau Dr. Kerstin Kech

Telefonnummer: 09826/6220-70

Mailadresse: tourismus@ornbau.de

Montag	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Bürgerhaus

Frau Caroline Kübler

Telefonnummer: 09826/6220-73

Mailadresse: buergerhaus@ornbau.de

Montag	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr und nach Vereinbarung
--------	--

Caritas-Sprechstunde für Flüchtlings- und Integrationsfragen, Frau Karin Behrend
Montag 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Barrierefreier Zugang zum Rathaus!

Wenn Sie den barrierefreien Zugang im Bereich zwischen Rathaus und Kindergarten nutzen möchten, klingeln Sie bitte. Die Klingeln mit der Aufschrift „Rathaus“ finden Sie am Rathaus links und beim Eingang zur Kinderkrippe.



Veranstaltungen

Freitag, 23.05.2025

Bezirksfahrt

Donnerstag, 29.05. – Sonntag 01.06.2025

Schützenausflug

Freitag, 06.06. – Dienstag, 10.06.2025

Besuch aus Naves



Termine für Stadtratssitzungen

Dienstag, 03.06.2025

Dienstag, 01.07.2025



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auf die gemeinsame Fahrt am 23. Mai ins Bezirksrathaus nach Ansbach und nach Bad Windsheim ins Freilandmuseum freue ich mich schon sehr. Für Kurzentschlossene sind noch ein paar wenige Plätze frei. Anmeldung über das Rathaus sind noch möglich. Am kommenden Sonntag (25. Mai) findet dann der Tag der offenen Tür in Ornau statt. Ich bedanke mich beim Kita-Personal, die ein tolles Programm auf die Beine gestellt haben. Außerdem finden Führungen in der Kläranlage statt, Altstadt 7 und das Nahwärme-Heizhaus können besichtigt werden.

Bürgermeister, Stadtrat und Verwaltung haben sich über den zahlreichen Zuspruch bei der Bürgerversammlung sehr gefreut. Wir haben versucht, die zahlreichen Projekte und Themen kurz in diesem Mitteilungsblatt zusammenzufassen. Über die Ergebnisse der Anregungen werden Sie auf dem Laufenden gehalten. Auch habe ich an der Bürgerversammlung bekanntgegeben, dass ich bei der Kommunalwahl am 08.03.2026 als Bürgermeister und Landrat kandidieren werde. Ich bin damals nach Ornau gekommen, nicht um Bürgermeister zu werden, sondern wegen dem Fußball, als Trainer beim SVO. Und dann hat sich die für mich persönlich unerwartete Chance ergeben, als Bürgermeister zu kandidieren. Mir macht der Job als Bürgermeister von Ornau seit nun mehr als fünf Jahren sehr viel Spaß. Gemeinsam mit Verwaltung, Stadtrat, Vereinen und Bürgern haben wir in dieser nicht immer einfachen Zeit sehr viel erreicht. Eigentlich war mein Plan im Jahr 2020, mindestens zwei Perioden als Bürgermeister zu machen und natürlich könnte man jetzt sagen, er soll erst in sechs bzw. sieben Jahren als Landrat kandidieren, aber die Situation in sechs Jahren wird wieder eine ganz andere sein. Jetzt ist die Situation so wie sie jetzt ist... jetzt ist die Chance realistisch. Wenn ich es jetzt nicht probieren würde, dann werde ich es mir ein Leben lang vorwerfen. Was mir darüber hinaus noch wichtig ist, zu betonen: Ich sehe mich nicht nur als Bürgermeister, sondern auch als Bürger dieser Stadt und egal wie die Wahl ausgeht, bleiben meine Freundin und ich in Ornau wohnen und leben. Sollte es als Landrat klappen, würde ich mit Freude als Stadtrat weiterhin meine Leidenschaft, mein Wissen und mein Netzwerk zum Wohle Ornbau einbringen. Ich werde weder Ornau im Stich lassen, noch brauchen Sie sich Sorgen machen, wie es weiter geht.

Der Fokus liegt jetzt erst einmal voll und ganz auf die Umsetzung der angestoßenen Projekte: Nahwärmenetz und Breitbandausbau, Sanierung des Feuerwehrhauses sowie Neubau Sozialtrakt für Feuerwehr und Bauhofmitarbeiter, Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes Am Kappelweiher sowie Erschließung einer Teilfläche für eine Arztpraxis (Kommunales MVZ) und eine Tagespflege, Sanierung der Stadtmauer, Sanierung der Gerberei, Durchführung unseres kulturellen und gesellschaftlichen Programms und vieles, vieles, vieles mehr. Gemeinsam für Ornau.

Freundliche Grüße

Marco Meier
Erster Bürgermeister
Bezirksrat, Kreisrat

Amtliche Bekanntmachungen

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Die Stadt Ornau sucht in Zusammenarbeit mit Know-How Sozial e.V.

für den Zeitraum vom **01.10.2025 – 31.07.2026**

**in Form eines Freiwilligen Sozialen Jahres
eine/einen Beschäftigte/n
(m/w/d)**

für den Einsatzbereich:

Kindertageseinrichtung Altmühlzwerge, Grundschule, Bürgerhaus, Bücherei

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage:

www.fsj.bayern oder bei Frau Hechenleitner unter der Telefonnummer: 09826 622012.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 6. Juni 2025 an: Stadt Ornau, Altstadt 7, 91737 Ornau.

Bericht aus der Bürgerversammlung der Stadt Ornau vom 06.05.2025

Zu Beginn geht Bürgermeister Meier darauf ein, dass er bei der anstehenden Kommunalwahl am 08.03.2026 sowohl für das Amt des ersten Bürgermeisters der Stadt Ornau als auch als Landrat für den Landkreis Ansbach kandidieren wird. Er führt dazu aus, dass er als Fußballtrainer nach Ornau gekommen ist und unerwartet als Bürgermeisterkandidat aufgestellt und gewählt wurde. Seine Arbeit macht ihm sehr viel Spaß; vor allem gemeinsam mit dem Stadtrat, der Verwaltung, dem Bauhof und der Bürgerschaft zu arbeiten und Ornau voranzubringen. Bisher wurde auch viel erreicht und er hatte vor, mindestens 2 Amtsperioden zu machen. Da jedoch nicht absehbar ist, wie die politische Lage in 6 – 7 Jahren im Landkreis ist und jetzt die Chance besteht den amtierenden Landrat abzuwählen, wird er für die Freien Wähler als Landrat kandidieren. Der Landkreis braucht eine neue politische Spitze. Zudem ist er nicht nur Bürgermeister von Ornau sondern auch Bürger und will auch langfristig in Ornau bleiben. Dementsprechend wird er auch als Stadtrat kandidieren, damit er, falls er zum Landrat gewählt wird, auch weiterhin aktiv in Ornau mitarbeiten kann. Die Nominierungsversammlung zum Bürgermeister findet am 07.07.2025 statt. Die Stadträte Diana Fichtner, Stefan Sellinger, Sebastian Weeger, Markus Hellmann, Mario Lindemann und Daniel Hesse stehen auch wieder zur Wahl und unterstützen ihn auch weiterhin. Zudem laufen bereits Gespräche mit dem CSU-Ortsverband. Am 17.09.2025 wird es daher auch einen Infoabend für interessierte Kandidaten für die Stadtratsliste geben.

2024 Rückblick auf das Jahr

Bürgermeister Meier geht darauf ein, dass der Zusammenhalt der Gesellschaft in den derzeitigen turbulenten Zeiten umso wichtiger ist. Und obwohl jeder eigene Interessen hat, ist der Zusammenhalt in einer kleinen Gemeinde sehr wichtig. Nur so können Projekte und Feste umgesetzt werden. Im Jahr 2024 wurden viele bestehende, jedoch auch neue Veranstaltungen abgehalten wie z. B. der Fasching, der Besuch der französischen Partnergemeinde Naves, die Thekentour, Kultur in der Altstadt, Kirchweih mit Altstadtfest, Tag des Liedes, Adventsmarkt usw. Im Jahr 2025 fanden bereits die Faschingsveranstaltungen, das Heimatwandern, die Infobörse des Fränkischen Seenlandes und die Maibaumfeste statt.

Die Stadt soll als Wohnstandort, aber auch als Ausflugsziel für Jung und Alt modern weiterentwickelt werden, ohne den historischen und gesellschaftlichen Charme zu verlieren. Dazu tragen u.a. folgende Projekte bei:

- Nahwärmenetz mit 160 Hausanschlüssen und Breitbandausbau
- Neubau Filtratwasserbehälter

- Erneuerung Pumpwerke und Schaltschränke Nikolaus-Eseler-Straße
- Erneuerung Pumpwerk Rupertsweiler
- Sanierung Stadtmauer und Restaurierung Bievre-Denkmal
- Begrünung Altstadt, Ausstellung Heimatgeschichte, Häuserbuch „Ornbauer Zeitfenster 1845“
- Sanierung Kernweg Oberndorf/Obermühl

Finanzielle Situation der Stadt

Bürgermeister Meier geht darauf ein, dass die finanzielle Lage der Stadt Anfang 2025 gut ist und die Verschuldung zum Ende 2024 auf unter 1 Mio. € gesenkt werden konnte. Zudem konnten die rechnerischen Rücklagen erhöht werden. Trotzdem steht die Stadt vor großen Herausforderungen. Die stark ansteigenden Bau-, Betriebs- und Personalkosten sowie die gestiegene Kreisumlage sind zu schultern. Des Weiteren mussten ältere Projekte wie der Krippenneubau und der Treppenturm an der Schule sowie die Sanierung des Anwesens Altstadt 7 abgeschlossen, zwischenfinanziert und endabgerechnet werden. Zur Endabrechnung der Altstadtsanierung liegt auch noch eine Rückforderung der Städtebauförderung in Höhe von rd. 100.000 € vor. Aufgrund der Erstattungen des Freistaates für die Straßenausbaubeiträge ist diese erforderlich. Weiterhin geht er darauf ein, dass der Schuldenstand im Jahr 2025 auf rd. 937,00 €/EW ansteigen wird. Die Kreditaufnahme ist für die Sanierung des Feuerwehrhauses notwendig. Dementsprechend werden auch regelmäßig Beiträge, Gebühren und Steuern geprüft und angepasst, um die Einnahmen zu steigern. Auch der Verkauf von Bauplätzen entlastet den Haushalt. Der Haushaltsplan 2025 hat ein Volumen von rd. 7,1 Mio. €. Ab dem Jahr 2026 liegt der Fokus auf der Haushaltskonsolidierung, die Entnahme von Rücklagen und der Senkung von Schulden. Trotzdem soll weiter investiert werden.

2025: Blick auf die Gegenwart

Bürgermeister Meier führt aus, dass in diesem Jahr der erste Bauabschnitt zur Sanierung der Stadtmauer fertiggestellt und in Kürze mit dem zweiten Bauabschnitt begonnen wird. Des Weiteren soll der erste Bauabschnitt des Nahwärmenetzes fertiggestellt und auch mit dem zweiten Bauabschnitt begonnen werden. Der Breitbandausbau erfolgt hier parallel zum Nahwärmeausbau. Die Nahwärmekunden sowie die Beifang-Grundstücke erhalten in Kürze ein Schreiben der Firma Bisping & Bisping mit Informationen zum Glasfaserausbau. Weiterhin führt er an, dass bereits der Sozialtrakt des Feuerwehrhauses abgebrochen wurde, da die baubiologische Untersuchung ergeben hat, dass ein großer Schimmelbefall vorliegt und eine Sanierung nicht mehr möglich wäre. Die Kosten für den Neubau liegen bei rd. 1,3 Mio. €. Das Vorhaben wird über ein Darlehen und eine Rücklagenentnahme finanziert. Dabei werden auch Synergieeffekte genutzt und Räume für den Bauhof geschaffen. Mit den Baumeisterarbeiten wird auch in Kürze begonnen, so dass der Bau möglichst noch im Jahr 2025 abgeschlossen werden kann. Zum Gerichtsverfahren führt er an, dass mit der gegnerischen Seite ein Vergleich in Höhe von 100.000 € abgeschlossen werden konnte und somit auch das Beweisungsverfahren beendet wurde.

Im Baugebiet Schimmelwasen wurden 17 Bauplätze für Einfamilienhäuser und zwei für Mehrfamilienhäuser geschaffen, um Bauland für Einheimische und Auswärtige bereitstellen zu können. 10 Baugrundstücke sind bereits verkauft und zwei weitere werden in den nächsten Wochen verkauft. Die Bauplätze für Mehrfamilienhäuser werden ebenfalls in 2025 verkauft.

Das Landesamt für Statistik hat für Ornbau bis zum Jahr 2030 einen Bevölkerungsrückgang prognostiziert. Um diesen Trend entgegenzuwirken und auch um die Infrastruktur wie Schule, Kindergarten, Supermarkt usw. zu erhalten, muss Neues geschaffen und die Öffentlichkeitsarbeit verstärkt werden. Die Einwohnerzahl lag zum 01.01.2020 bei 1.628 und zum 01.01.2025 bei 1.711. Er zeigt dazu die Bevölkerungsstruktur nach Alter auf (118 Kinder von 0-6, 128 junge Erwachsene von 7-18 und 327 Personen über 65 Jahre). Des Weiteren hat die Stadt 180 sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze.

Zum Projekt Rupertsweiler 10 (Alte Gerberei) erläutert er, dass der Investor einen Umbau bzw. eine Sanierung zu einer Gaststätte mit Gästezimmern und kleinem Spa-Bereich vorsieht. Aufgrund von vielen Auflagen des Denkmalschutzes hinsichtlich eines geplanten Anbaus, um weitere zusätzliche Plätze im Innenbereich für die Gastronomie zu schaffen, wurden zahlreiche Gespräche geführt. Schlussendlich konnte jedoch ein Kompromiss mit der Denkmalpflege in München erzielt werden. Allerdings fordert nun die Bodendenkmalpflege großflächige archäologische Untersuchungen, die wieder Kosten von 30.000 – 40.000 € verursachen. Der Investor ist derzeit nicht bereit, dafür aufzukommen. Es werden daher weitere Gespräche erforderlich sein, um das Projekt doch noch zu verwirklichen.

Mit dem Baugebiet Am Kappelweiher sollen Baugrundstücke für die Schaffung eines kommunalen MVZ mit Tagespflege, betreutem Wohnen und weiteren Akteuren entstehen. Auch hier sind zur Aufstellung des Bebauungsplanes und Flächennutzungsplanes zahlreiche Abstimmungen mit dem staatlichen Bauamt, dem Naturschutz und der Denkmalpflege erforderlich. Unter anderem sind archäologische Untersuchungen notwendig. Um jedoch die hausärztliche Versorgung aufrechtzuerhalten und zu sichern sind bereits Verträge vorbereitet und es soll im Frühjahr 2026 mit der Erschließung begonnen werden.

Weitere Projekte sind die geplanten Rundwege entlang der Stadtmauer und in der Altstadt, die Erneuerung der Weihnachtsbeleuchtung, die Erneuerung der Abwasserpumpen in Taugenroth und Obermühl, die Errichtung von E-Ladesäulen usw.

Weiterhin bieten das Bürgerhaus und Quartiersmanagement zahlreiche Angebote an. Die Ausstellersuche für die Kirchweih gestaltet sich sehr schwierig und es ist noch fraglich, was in diesem Jahr angeboten werden kann. Hinsichtlich eines Rechtsstreits wird die Stadt das Urteil akzeptieren und das Verfahren ist beendet.

2026 – 2028: Ausblick auf die kommenden Jahre

In den kommenden Jahren sollen die angestoßenen Projekte fertiggestellt und eine Konzentration auf die Pflichtaufgaben erfolgen. Weiterhin ist die Senkung des Schuldenstandes ein Schwerpunkt. Unter anderem ist dabei auch noch die Schaffung eines Wohnmobilstellplatzes, der Breitbandausbau in der kommunalen Zusammenarbeit und die Erfüllung des Ganztagesanspruchs in der Grundschule zu bewerkstelligen. Zudem wurde ein Arbeitskreis zur Neugestaltung des Friedhofes gebildet. Der erfolgreiche Aufbau des Bürgerhauses sei fortzuführen.

Diskussion, Fragen und Anregungen

Aus den Reihen der Bürgerschaft wurden folgende Fragen und Anregungen vorgebracht:

- Zur Vermessung der Altstadt wird nachgefragt, wann die Notartermine stattfinden. Bürgermeister Meier erläutert hierzu, dass die Messungsergebnisse zwischenzeitlich vorliegen und die erforderlichen Termine in den kommenden Monaten stattfinden werden. Die jeweiligen Eigentümer werden informiert.
- Im Zuge der Zukunftsjugendwerkstatt wurde angeregt, die Schaltzeiten der Straßenbeleuchtung wieder um eine Stunde zu verlängern. Dies muss vom Stadtrat entschieden werden und wird in einer der nächsten Sitzungen behandelt.
- Feldweg am Monte Gero
Hierzu wird angeführt, dass im Bereich der Zuleiterbrücke die Sicht der Radfahrer in die Straße sehr schlecht ist. Bürgermeister Meier führt hierzu an, dass die Bäume bereits zurückgeschnitten wurden. Bei einer Verkehrsschau mit Polizei und der Straßenverkehrsbehörde wird der Bereich angeschaut und geprüft, welche Maßnahmen die Situation verbessern können.
- Grundsteuer
Hierzu wird angemerkt, dass das Finanzamt die Messbeträge festgesetzt und teilweise stark erhöht hat. Die Stadt hat hierzu auch die Hebesätze angepasst. Bürgermeister Meier führt hierzu an, dass grundsätzlich noch viele Korrekturen durch das Finanzamt vorzunehmen sind und erst dann verlässliche Zahlen vorliegen. Bei den Haushaltsberatungen für das Jahr 2026 werden die Zahlen nochmals geprüft.

- Erschließung Schimmelwasen

Es wird angeführt, dass eine Zufahrt über den Kalkofen vorhanden ist und daher die Straße am Sportplatz gesperrt werden könnte. Bürgermeister Meier führt an, dass die Sperrung der Straße nicht geplant ist. Die Angelegenheit wird jedoch nochmals im Stadtrat behandelt.

Schlusswort durch den ersten Bürgermeister

In seinem Schlusswort geht Bürgermeister Meier auf die nächsten anstehenden Termine ein. Am 25.05. findet der Tag der offenen Tür statt. Des Weiteren findet von 22.05. bis Anfang Juni eine Ausstellung zum Klimabewussten Leben statt. Am 05.07. tritt Otti Schmelzer auf und es finden noch Konzerte von David Lugert und den Dinkelsbühler Blechbläsern statt. Am 20.09. findet erstmals der Brückenschoppen statt. Bürgermeister Meier dankt dem Stadtrat für die gute Zusammenarbeit und allen Bürgerinnen und Bürgern für die Aufmerksamkeit. Des Weiteren dankt er allen ehrenamtlich Tätigen für ihr Engagement zugunsten der Stadt.



Bericht aus der Stadtratssitzung am 13.05.2025

Neubau Schulungs- und Bürotrakt FFW-Haus

Die Lüftungsinstallationen werden an die Firma Riedel-Schirmer GmbH, Heidenheim zum Angebotspreis von 13.192,34 € vergeben.

Die Heizungsinstallationen werden an die Firma Knoll, Merken-
dorf zum Angebotspreis von 34.054,11 € vergeben.

Die Sanitärinstallationen werden an die Firma Marcher, Her-
rieden zum Angebotspreis von 52.656,91 € vergeben.

Die Elektroinstallation werden an die Firma Elektro Wichtrey,
Merkendorf zum Angebotspreis von 59.741,06 € vergeben.

Sanierung Stadtmauer 2. BA

Die Baumeisterarbeiten incl. Gerüstbauarbeiten werden an die
Firma Ottmann, Absberg zum Angebotspreis von 118.253,77 €
vergeben.

Kirchweih Ornbau – Miete Zelt

In der letzten Sitzung wurde dem Stadtrat die Möglichkeiten zur
Überdachung des Platzes vor der Schule mit einem Tenticle-
Zelt vorgestellt. Der Stadtrat hat sich grundsätzlich dafür aus-
gesprochen. Der Stadtrat hat beschlossen, für die Kirchweih
2025 2 Tenticle-Zelte mit je 75 m² zu mieten. Zur Befestigung
sollen Betonsteine/Legosteine angeschafft werden.

Erschließung BG Am Kappelweiher - Erschließungsplanung

Da bereits während der Aufstellung des Bebauungsplanes ver-
schiedene Fragen hinsichtlich der künftigen Erschließung zu
klären sind, sollte ein Ingenieurbüro mit den Arbeiten beauftragt
werden. Das vorliegende Angebot des Ing.-Büros Heller, Her-
rieden beläuft sich auf 62.301,07 €. Es beinhaltet die Leistungs-
phasen 1 bis 9. Der Auftragsvergabe wurde zugestimmt.

Anschaffung Rutschenturm Spielplatz Taugenroth

Der bisherige Rutschenturm auf dem Spielplatz in Taugenroth ist
nicht mehr standsicher und muss entfernt werden. Auf Nachfrage
in der Dorfgemeinschaft sollte ein Ersatzgerät angeschafft werden.
Bürgermeister Meier führt aus, dass sich die Dorfgemeinschaft
für das Spielgerät Wickey-Pro zum Preis von 3.099 € incl.
MwSt. und kostenlosen Versand ausgesprochen hat. Der Stadt-
rat hat der Anschaffung zugestimmt.

Bauanträge

a) Anbau Überdachung An Bestehendes Wohnhaus, Zum Riedlein 19, Fl.Nr. 367/14, Gemarkung Ornbau

Das Vorhaben sieht den Anbau einer Überdachung an das
bestehende Wohnhaus vor. Es befindet sich im Geltungsbereich
des Bebauungsplanes „Oberndorfer Straße Süd“ und entspricht
den Festsetzungen des Bebauungsplanes. Es wird daher im
Genehmigungsfreistellungsverfahren genehmigt.

b) Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Am Schimmelwasen 13, Fl.Nr. 453/5, Gemarkung Ornbau

Das Vorhaben sieht den Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppel-
garage vor. Es befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungs-
planes „Schimmelwasen I“. Es entspricht nicht den Festsetzungen
des Bebauungsplanes hinsichtlich der max. Aufschüttung von 0,5 m.
Da jedoch das Grundstück von Norden nach Süden und von
Osten nach Westen deutlich absinkt, ist eine Aufschüttung von
0,88 m geplant. Dem Bauantrag wurde zugestimmt.

Bekanntgaben des Bürgermeisters

- Haushaltsplan 2025

Der Haushaltsplan für das Jahr 2025 wurde vom Landrats-
amt Ansbach genehmigt. In der abschließenden Stellung-
nahme führt das LRA an, dass die Haushaltssituation
der Stadt im Jahr 2025 als stabil zu bewerten ist und eine
Gefährdung der dauernden Leistungsfähigkeit mittelfristig
nicht zu erwarten ist.

- Rückzahlung Sanierung Altstadt

Aufgrund der Einnahmen aus der Erstattung der Straßen-
ausbaubeiträge durch den Freistaat Bayern muss die Stadt
100.700 € an die Städtebauförderung zurückzahlen.

- FFW-Haus

Mit Herrn Völkert bzw. seiner Versicherung wurde ein Vergleich
geschlossen, wonach die Stadt 100.000 € erhält. Das Land-
gericht hat dem Vergleich zwischenzeitlich zugestimmt und
das Verfahren für beendet erklärt. Jede Partei hat ihre eigenen
Rechtsanwaltskosten selbst zu tragen. Von den Gerichtskosten
hat die Stadt 2/3 und Herr Völkert 1/3 zu übernehmen.

- Seit dem 01.05.2025 können Ausweise nicht mehr mit Pass- bildern beantragt werden. Es ist entweder in der Verwaltung ein Foto zu machen oder bei einem Fotografen digital zu machen.

- Es fand ein Helferessen für Feuerwehren und BRK statt.

- Die Feuerwehr Westendorf hat die Feuerwehr Ornbau besucht. Dort hat die Feuerwehr bei Überschwemmungen ausgeholfen.

- Die Stadt sucht noch immer einen FSJler ab September 2025 für den Einsatz in der Schule und der Kita.

- Für den städtischen Ausflug am 23.05.2025 in das Bezirks- rathaus und in das Freilandmuseum sind noch Plätze frei.

- Am 22.05.2025 findet die Eröffnung einer Vernissage im Rathaus statt. Die Ausstellung kann bis Anfang Juni besichtigt werden.

- Am 25.05.2025 findet der Tag der offenen Tür im Kinder- garten, der Krippe und der Schule statt. Es sind ver- schiedene Aktionen vorbereitet. Weiterhin kann die Klär- anlage, das Heizhaus und das Rathaus besichtigt werden.

- Termine:

- 20.05.2025: Sitzung Ausschuss Kultur- und Tourismus

- 29.05.2025: Prozession Christi Himmelfahrt

- 03.06.2025: Sitzung Stadtrat

Bei der Bürgerversammlung wurde von der Bevölkerung
der Radweg bei Gern und die Zufahrtsstraße zum Baugebiet
Schimmelwasen angesprochen. Hier findet eine Verkehrsschau
statt, danach kann die Angelegenheit im Stadtrat behandelt
werden. Die Notartermine für die Vermessung der Altstadt
werden in den nächsten Monaten stattfinden. Hinsichtlich der
Grundsteuer werden die Sätze im Rahmen der nächsten Haus-
haltsberatung nochmals besprochen. Die Verlängerung der
Straßenbeleuchtung wird in der nächsten Sitzung behandelt.

Tag der offenen Tür am Sonntag, 25. Mai 2025 - Führungen in der Kläranlage

Am Tag der offenen Tür in Ornbau werden in der Kläranlage um 13 und 15:30 Uhr Führungen angeboten. Hier ist eine Anmeldung zwingend erforderlich. Anmeldungen unter verwaltung@weidenbach-triesdorf.de oder unter 09826/6220-16.

Kartenvorverkauf

Kultur in der Altstadt 2025

Samstag, 5. Juli 2025

Das legendäre Programm von und mit

Oti Schmelzer

wenns läft, nachert läfts'
oder „Simmer doch amol ehrlich!“

Altstadt
91737 Ornbau

Einlass:
18.30 Uhr
Beginn:
19.30 Uhr

Kartenvorverkauf:

Rathaus Ornbau
Vorverkauf über das Rathaus in Ornbau
oder bei Martina Weeger,
Altstadt 20 in Ornbau oder Eventim.
Beginn ab Montag, 9.12.2024, ab 10 Uhr

online Vorverkauf über 



Ticketpreis:
30,00 €
Abendkasse: 35 €

Veranstalter: Stadt Ornbau, 1. Bürgermeister Marco Meier | Altstadt 7 | 91737 Ornbau

Jetzt an Tickets denken. Vorverkauf im Rathaus Ornbau oder bei Martina Weeger.

Ornbauer Thekentour - Save the Date

Am Samstag, 14. Juni 2025 wird ab 18 Uhr wieder die Ornbauer Thekentour stattfinden. Weitere Info's in der nächsten Ausgabe.



Nahwärme Stadt Ornbau

Aktuell wird der Leitungsbau vom Sportheim aus bis zum Heizhaus fertiggestellt. Danach beginnen die Arbeiten im Stallgarten. Der Leitungsbau von der Biogasanlage zum Heizhaus wird in den kommenden Wochen abgeschlossen. Anschließend wird der Bauabschnitt mit den Arbeiten in der Bischof-Zottmann-Straße sowie der Anbringung der obersten Asphaltschicht und der Straßenreinigung beendet. Der zweite Bauabschnitt beginnt Mitte Juni/Ende Juni im Bereich des Ziegelweiher und geht von dort aus weiter in die Oberndorfer Straße und in den Kalkofen.

Save the Date:

Genossenschaftsversammlung am Dienstag, 24.06.2025 um 19:00 Uhr in der Stadthalle in Ornbau.



Städtepartnerschaft mit Naves

Save the Date:

Besuch aus unserer Partnerstadt Naves vom
6. – 10. Juni 2025



Bürgerhaus Ornbau

Ansprechpartnerin: Caroline Kübler

Tel.: 09826 6220- 73

Mail: buergerhaus@ornbau.de

Bürozeiten: Montag 09:00 – 13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Sie finden Sie das Büro Bürgerhaus im 1. Stock.

Nutzen Sie gerne den Aufzug am Eingang der Kinderkrippe oder klingeln Sie bitte. Die Klingel mit der Aufschrift „Rathaus“ finden Sie am Rathaus links und beim Eingang zur Kinderkrippe.

BERATUNG FÜR SENIOREN

Wir sind für Sie da! Im Bürgerhaus Ornbau bieten wir Ihnen eine erste Anlaufstelle für alle Fragen und Anliegen rund um das Älterwerden.

Egal, ob Sie sich über verschiedenen Wohnmöglichkeiten informieren möchten, Unterstützung beim barrierefreien Wohnen benötigen oder Fragen zum Landespflegegeld, zur Antragstellung eines Pflegegrades oder eines Schwerbehindertenausweises haben – wir helfen gerne weiter.

Auch wenn Sie eine Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung erstellen möchten, Unterstützung bei der Recherche im Internet oder Terminvereinbarung wünschen oder einfach ein offenes Ohr für persönliche Anliegen suchen, wir sind für Sie da! Melden Sie sich gerne im Büro Bürgerhaus. Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

ZEITGESCHENK – Der Besuchsdienst für Senioren zuhause

Kennen Sie jemanden, der sich über Gesellschaft freuen würde? Oder wünschen Sie sich selbst mehr Abwechslung im Alltag? Unser Besuchsdienst ZeitGeschenk bietet eine Begleitung für Senioren – direkt zu Hause.

Ob ein nettes Gespräch, gemeinsames Vorlesen oder ein Spaziergang an der frischen Luft – unsere Helferinnen schenken Zeit und sorgen für schöne Momente in vertrauter Umgebung.

Nutzen Sie dieses kostenfreie Angebot für sich oder Ihr Angehören. Ein erstes Gespräch ist ganz unverbindlich!

Weitere Informationen:

Bürgerhaus Ornbau, Fr. Caroline Kübler unter

Tel.: 09826 6220-73

Pfarrrei St. Jakobus, Fr. Irmgard Böll unter Tel.: 09826 388.

VON SENIOREN FÜR SENIOREN: MITTAGSTISCH IM BÜRGERHAUS

Am **Dienstag, 03.06.2025 ab 11.30 Uhr** findet der gemeinsame Mittagstisch im Bürgerhaus statt. Auf dem Speiseplan stehen Linseneintopf mit Wienerle und Spätzle. Nach dem Hauptgericht gibt es immer einen kleinen Nachtisch und eine Tasse Kaffee. Anmeldungen bitte bis Montag, 02.06.2025 um 10 Uhr persönlich oder telefonisch im Büro Bürgerhaus unter 09826 6220-73. Das Bürgerhaus ist barrierefrei.

SCHAFKOPFRUNDE

Ob absoluter Anfänger oder Profi, Jung oder Alt, wir laden herzlich zur Schafkopfrunde ein. Die nächsten Schafkopfrunden finden am **Mittwoch, 25.06.2025 und Mittwoch, 23.07.2025 jeweils um 19 Uhr** im Bürgerhaus statt.

MITTAGSTISCH BEIM ANGERWIRT

Am **Donnerstag, 12.06.25** gehen wir gemeinsam zum Mittagessen ins Gasthaus „Zum Angerwirt“ nach Gern. **Treffpunkt ist um 12.00 Uhr direkt im Gasthaus.** Es wird eine kleinere Seniorenspeisekarte mit verschiedenen Gerichten angeboten. Ein Transfer mit dem Bürgerbus ist möglich, bitte melden Sie sich dafür rechtzeitig im Büro Bürgerhaus an. Das Gasthaus verfügt über keine barrierefreien Toiletten.

An diesem Tag findet im Gasthaus Angerwirt ab 14 Uhr das Volksliedersingen statt.

„MARKTFAHRT“ mit dem Bürgerbus nach Gunzenhausen

Am **Donnerstag, 22.05.25 um 9.30 Uhr** fährt der Bürgerbus nach Gunzenhausen. Treffpunkt ist der Bürgerbusparkplatz. Mitfahren können alle Ornbauer Bürger und Bürgerinnen. Die Zeit in Gunzenhausen steht Ihnen zur freien Verfügung. Ganz egal, ob Sie über den Wochenmarkt bummeln, ein Café besuchen oder Erledigungen tätigen. Die Rückfahrt ist um ca. 12Uhr. Bitte mit Anmeldung. Auch die Ornbauer Ortsteile können als Haltestelle angefahren werden! Die nächste Marktfahrt findet am Donnerstag, 26.06.25 statt.

STAMMTISCH IM BÜRGERHAUS

Herzliche Einladung zum Stammtisch am **Mittwoch, 11.06.25 ab 17 Uhr.** Genießen Sie einen Abend in geselliger Runde bei einer kleinen Brotzeit, netter Unterhaltung und verschiedenen Gesellschaftsspielen oder auch dem gemeinsamen Singen.

Der Stammtisch mit den Seniorenbeauftragten der Stadt Ornau findet jeden 2. Mittwoch im Monat statt. Das Bürgerhaus ist barrierefrei.

SENIORENGYMNASTIK

Dieses Angebot richtet sich an alle, die fit bleiben möchten, wieder in Schwung kommen wollen aber auch an Personen mit leichten körperlichen Einschränkungen. Die Seniorengymnastik findet mit dem Bayer. Roten Kreuz Ansbach statt. Eine Teilnahme ist jederzeit ohne Anmeldung möglich! Die Gymnastikgruppe trifft **sich jeden Mittwoch von 9.00-10.00 Uhr** in der Turnhalle, zusammen mit der Kursleiterin Frau Magda Eff. Bitte bringen Sie ein Getränk und bequeme Kleidung mit.

BÜRGERHAUS IN ALTSTADT 7

Zum Bürgerhaus in Altstadt 7 gehören eine Küche und ein Gemeinschaftsraum, der für gemeinnützige Zusammenkünfte zur Verfügung steht.

Als Verein, Verband oder Zusammenschluss von Ornauer Bürgerinnen und Bürger können Sie die barrierefrei zugänglichen Räume z.B. Besprechungen, gemeinsame Spieleabende, Musizieren oder Handarbeiten gerne nutzen.

Für die kostenfreie Nutzung ist eine Anmeldung erforderlich, eine gewerbliche Nutzung ist nicht möglich.

ZUM VORMERKEN:

Am Montag, 08.07.2025 findet ein Vortrag zu den Neuerungen der Pflegeversicherung statt.



Foto: Caroline Kübler



Bürgerbus Ornau

Fahrplan	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Abfahrt Ornau (ca.)	13:20	13:20	13:20	13:20	13:20
	15:50	15:50	15:50	15:50	
Abfahrt BH Triesdorf	13:40	13:40	13:40	13:40	13:40
	16:04	16:04	16:04	16:04	

Bürgerbus Ornau jetzt mit Trittstufe

Der Bürgerbus Ornau ist ein wichtiger Bestandteil unseres Gemeinschaftslebens und wird für seniorengerechte Fahrten genutzt, z.B. für Ausflüge, Marktfahrten nach Gunzenhausen oder den Abholdienst zu verschiedenen Angeboten in Ornau. Der Wunsch nach einer Trittstufe wurde von den Seniorinnen und Senioren geäußert, um den Ein- und Ausstieg in den Bus sicherer zu gestalten.

Möglich wurde dieses Projekt durch eine gemeinschaftliche Finanzierung: Der katholische Frauenbund Ornau spendete 500,- €, die Josef-u.-Karolina-Bengel-Stiftung Ornau beteiligte sich mit 600,- € und die Soldaten- und Reservistenkameradschaft Ornau e.V. steuerte 650,- € bei. Dazu kam noch eine private Spende in Höhe von 555,- €.

Allen Spendern ein herzliches Dankeschön!

Die Umsetzung wurde von Bürgermeister Marco Meier und der Quartiersmanagerin Caroline Kübler organisiert, die in der Stadt Ornau für die Seniorenangebote sowie das Bürgerhaus Ornau zuständig ist.



Foto: A. Biernoth / FLZ



Pfarr- und Stadtbücherei Ornau

Büchereistandort: Altstadt 5

(Rückgebäude auf dem Schulhof der Grundschule Ornau)

E-Mail Adresse: buecherei@ornbau.de

Online-Katalog: www.eopac.net/BGX430457/

Instagram: [buecherei.ornbau](https://www.instagram.com/buecherei.ornbau)

Öffnungszeiten:

Dienstags von 15:30 – 17:00 Uhr

Mittwochs von 17:00 – 18:00 Uhr

Sonntags von 10:15 – 11:30 Uhr

Wenn Wünsche wahr werden

Die Wunschbücher der letzten Monate wurden eingekauft und sind in Kürze ausleihfertig! Gerne erfüllen wir auch deinen/Ihren Wunsch. Ganz einfach, Buchvorschlag oder Medienwunsch per E-Mail an die Bücherei oder Zettel in der Wunschbox abgeben - und schon kann ein Wunsch in Erfüllung gehen.

NEUES aus der Romanliteratur – in Kürze ausleihbereit:

- Anne Jacobs: Der Dorfladen - Was das Leben verspricht
- Tommie Goerz: Im Schnee
- Lucy Fricke: Das Fest
- Martina Hefter: Hey guten Morgen, wie geht es dir?
- Daniela Krien: Mein drittes Leben
- Eva Lohmann: Das leise Platzen unserer Träume

Lesen und Gutes tun

Kaufen Sie Ihre Bücher gerne online? Im Online-Shop www.michaelsbund.de können Sie Ihre Bücher bestellen und gleichzeitig die Ornbauer Bücherei unterstützen, da wir für jede Bestellung einen Bonus erhalten. Sie müssen nur im letzten Bestellschritt „BESTÄTIGEN“ unsere Bücherei als Vermittlungspartner auswählen. Das ist gut für uns und gut für Sie, denn natürlich können durch den Bonus neue Bücher für die Bücherei gekauft werden.

Vielen Dank an alle Leser*innen, die diese Aktion schon genutzt haben und noch nutzen werden.

Termine im Mai:

Di. 27.05.2025: Büchereicafé



Kindertageseinrichtung Altmühlzwerge

An die KAB Ornbau, ein herzliches Dankeschön

Endlich können jetzt im Sommer alle Krippenkinder im Garten Brotzeit machen. Die KAB hat uns eine Spende von 250 Euro überreicht. Davon haben wir 7 schöne Sitzgarnituren für unseren Garten besorgt. Nun müssen wir keine Tische und Stühle mehr von innen nach außen schleppen. Darüber freuen sich die Mitarbeiter und die Kinder sehr! Danke schön!



Grundschule Ornbau

Kleine Picassos - Surrealismus in Ornbau

Bei einer virtuellen Museumsbegehung im Kunstunterricht lernten die Schülerinnen und Schüler der 1/2a der Grundschule Ornbau Pablo Picasso und seine vielfältige Kunst kennen. Zwischen realistischen Darstellungen, Kubismus und Surrealismus betrachteten und besprachen die Kinder die unterschiedlichen Stile und Werke des spanischen Künstlers, um dann selbst tätig zu werden.

Spielerisch erschufen sie eindrucksvolle Portraits, indem sie unterschiedlich dargestellte Körperteile mit Hilfe eines Würfels-

spiels zu einem großen Ganzen zusammen fügten. Mit viel Fantasie und Farbe entstanden einzigartige Kunstwerke, die manch Eine(n) staunend zurück lassen: „...so etwas können Erst- und Zweitklässler....?!“

Das Ganze nun mit Passepartout und teilweise in pompösen Goldrahmen zur Schau gestellt, kann noch bis Mitte Juni im Eingangsbereich der Kinderkrippe bewundert werden. Postkarten mit dem ein oder anderen Gemälde sind in Planung. Bei der Vernissage beglückwünschte Bürgermeister Marco Meier die jungen Künstler für diese gelungene Präsentation.



Julia Seifert

Kirchweih Ornbau

KINDER FLOHMARKT

Von Kindern für Kinder

SONNTAG, 27. JULI 2025

VON 14:00 -16:00 UHR

WO? IN DER ALTSTADT IN ORNBAU



KEINE Standgebühren!
Eine Aktion des Elternbeirats der
Grundschule Ornbau

Jeder ist Willkommen!
Verkauft eure Spielsachen & Co.
an eurem eigenen Stand oder
findet neue Schätze!

Aufbau ist ab 13 Uhr möglich - die Aufsichtspflicht obliegt während der gesamten Aktion den Eltern



Ornbauer Vereine



Freiwillige Feuerwehr Ornbaun

Nachbericht zur General- und Dienstversammlung am 05.04.2025

2. Vorstand Andreas Walter, der Manuel Göttler an diesem Abend vertrat, begrüßte alle anwesenden Feuerwehrführungs-kräfte, den Bürgermeister, Ehrenmitglieder, sowie alle aktiven, passiven und fördernden Mitglieder im Sportheim des SVO.

Nach der Begrüßung und Totenehrung folgte bereits der Bericht des Vorstands. Highlight des vergangenen Vereinsjahres war sicherlich die Wiederinbetriebnahme des Abwurfbeckens an der Kirchweih, welches auch 2025 nochmals aufgestellt werden soll.

Nach dem Bericht des Kassiers, folgte der Bericht des Jugendworts. Die Jugendgruppe wird derzeit von Marco Hackeneis, Markus Braun und Dominik Freytag geleitet und ausgebildet. Hackeneis stellte besonders die Neubewerbung von Jugendlichen in den Mittelpunkt, da ein Großteil der Gruppe in den aktiven Dienst übergetreten ist.

Bei Interesse kann hierfür auf jedes Feuerwehrmitglied zugegangen werden, auch Quereinsteiger in den aktiven Dienst sind herzlich willkommen.

Kommandant Matthias Rank rief in seinem Bericht nochmals die vergangenen Einsätze und Ausbildungen des vergangenen Jahres ins Gedächtnis und gab einen Ausblick auf geplante Übungen und Ausbildungen.

Besonders hervorzuheben aus dem letzten Jahr ist sicherlich der Hilfeleistungseinsatz beim Hochwasser im Gebiet Westendorf/Nordendorf bei Augsburg, an dem eine Gruppe der Feuerwehr als Teil der Hilfskolonne des Landkreises Ansbach teilnahm.

In den frühen Morgenstunden musste durch Kommandant Matthias Rank eine Gruppe zusammengestellt werden, welche bereit war, mehrere Stunden bzw. Tage im Hochwassergebiet Hilfe zu leisten. Die Bereitschaft war enorm und der Kommandant war gezwungen einigen sogar wieder abzusagen, weil nur ein gewisses Kontingent alarmiert wurde.

Für die erbrachte Hilfeleistung wurden die Mitglieder im Namen des Freistaates durch KBM Jörg Lehmeier und Kommandant Matthias Rank mit der Fluthelfer-Nadel ausgezeichnet.



(v. links): Marco Hackeneis, Hannes Killian, Jonas Bengel, Luca Holzschuh, Wolfgang Bengel, Jan Ludwig, Marco Meier, 1.Kdt Matthias Rank

Die Vorstandschaft bedankt sich nochmals bei allen Mitgliedern für die erbrachte ehrenamtliche Arbeit und beim Sportverein Ornbaun für die Bewirtung der Versammlung.

Feuerwehr-Führungskräfte aus Schwaben zu Besuch in Ornbaun



Foto: Marco Meier

Vor knapp einem Jahr war eine Mannschaft der Ornbaumer Feuerwehr im Rahmen des Hilfskontingentes des Landkreises Ansbach bei der Flut- und Hochwasserkatastrophe im Bezirk Schwaben, überwiegend in der Gemeinde Nordendorf zum Ausräumen von städtischen Gebäuden und in der Gemeinde Westendorf zum Bau eines Damms mit Sandsäcken, im Einsatz. Ende letztes Jahres waren die neun Feuerwehrmänner zu einem Helferfest in Nordendorf eingeladen. Nun fand der Gegenbesuch in Ornbaun statt: 16 Kommandanten bzw. stellvertretende Kommandanten, unter anderem aus den Gemeinden aus Nordendorf und Westendorf sowie deren Kreisbrandmeister besuchten Ornbaun. Nach einem Empfang und einer deftigen Brotzeit im Feuerwehrhaus, der Besichtigung der Einsatzfahrzeuge ging es anschließend weiter mit einer süffigen Stadtführung. Danach konnten die Feuerwehr-Führungskräfte das fränkische Nationalgericht (Schäufele mit Klos) beim Angerwirt genießen. Den Abschluss verbrachten die Gäste während einer Bootsfahrt auf dem Altmühlsee, ehe es wieder mit dem Zug nach Hause ging. Die FFW Ornbaun hat auch gleich noch eine Einladung erhalten: zum 150 Jahre-Fest der FFW Westendorf im Jahr 2026. Herzlichen Dank für die Unterstützung im Vorfeld und während des Aufenthaltes der lustigen Truppe aus dem Schwaben: 1. Kommandant Matthias Rank, 2. Kommandant Markus Willer, Ehrenkommandant Ludwig Knorr, Gruppenführer und Jugendwart Marco Hackeneis sowie Feuerwehrmann Hannes Kilian.

Sportverein Ornbaun

SVO-Tischtennis



Bericht zur Mitgliederversammlung am 25. April 2025

Die ordentliche Mitgliederversammlung der Tischtennisabteilung des SV Ornbaun fand am 25. April 2025 in der Sporthalle Ornbaun statt, 22 stimmberechtigte Mitglieder nahmen teil.

Nach der Begrüßung berichtete Abteilungsleiter Stefan Heinrichmeier über die abgelaufene Saison sowie über weitere Ereignisse und Aktivitäten der vergangenen 12 Monate.

Die Tischtennisabteilung des SVO zählt aktuell 58 Mitglieder. Zum Rundenspielbetrieb der Saison 2024 / 2025 meldete die TT-Abteilung des SVO 4 Herrenmannschaften in den

Stefan Heinrichmeier übergibt nach 27-jähriger Leitung der Tischtennisabteilung des SVO sein Amt an Petra Eyrich.

Ligen der Bezirksklassen B, C und D. Die 1. Mannschaft holte ungeschlagen den Meistertitel in der Bezirksklasse B und spielt somit im nächsten Jahr wieder in der Bezirksklasse A. Sehr erfreulich war auch das Abschneiden unserer III. Herrenmannschaft, die den 2. Platz in der Bezirksklasse C belegte und ebenfalls aufsteigt. Die 2. Mannschaft holte einen guten 4. Platz in der Bezirksklasse B, unsere 4. Mannschaft wurde in der Bezirksklasse D guter Fünfter.

Die Vereinsmeisterschaften 2024 fanden im September und für 2025 im Januar statt.

Weitere Ereignisse im Berichtszeitraum waren die erste „Ornbauer Thekentour“ mit der längsten Theke Ornbaus, die Fortführung der Gerhard Böckler Challenge, der Ausflug zu den 12 Aposteln nach Solnhofen, Mithilfe bei der Kirchweihbewirtung, „Gallertaufe“ des Bürgermeisters, Besuch des Damenbundesligaspiels Dachau gegen Kolbermoor und die Teilnahme am Faschingsumzug mit dem Thema „Triesdorfer Blitzermarathon“.

Zur Mitgliederversammlung standen auch mehrere Ämter zur Neuwahl an.

Zur I. Abteilungsleiterin wurde Petra Eyrich gewählt, die Stefan Heinrichmeier nach 27 Jahren Abteilungsleitung ablöst. Als II. Abteilungsleiter wurde Markus Pfeifer wiedergewählt, ebenfalls wiedergewählt wurde als I. Kassenprüfer Christian Bittel und als II. Kassenprüfer Gerhard Böckler. Zur Unterstützung der Abteilungsleitung wurden mit Dominik Hauff und Florian Zischler zwei neue Beisitzer gewählt, zum Jugendleiter wurde Stefan Heinrichmeier gewählt.

Bürgermeister Marco Meier und der I. Vorstand des SVO Oli Schwarzer bedankten bei dem Mitbegründer der Tischtennisabteilung Stefan Heinrichmeier für sein 27-jähriges Engagement und Leitung der Abteilung, seiner Nachfolgerin Petra Eyrich wünschten sie viel Erfolg und wie man im Tischtennis sagt „immer ein gutes Händchen“.

Die Sitzung endete offiziell um 21:45 Uhr.

Weitere Infos unter: www.svo-tischtennis.de

Kath. Frauenbund Ornbau

Maiandacht vom KDFB Bezirk Herrieden in Großlellenfeld

Die Maiandacht vom Bezirk Herrieden findet am Sonntag, den 25.05.2025 um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche Maria Heimsuchung in Großlellenfeld statt.

Stammtisch Frauenbund

Am Donnerstag, den 22.05.2025 um 18.30 Uhr findet wieder unser Stammtisch im „Angerwirt“ statt.

VdK Ornbau

Sie finden den Beitrag unter VdK Weidenbach!

Stadtjugend Ornbau

Öffnungszeiten Jugendzentrum

Dienstag von 19 Uhr bis 22 Uhr

Sind Sie schon reich oder suchen Sie noch eine

WERBEFLÄCHE?

www.wittich.de





Markt Weidenbach

www.weidenbach-triesdorf.de



Veranstaltungen

- Donnerstag, 29.05.2025**
Fahrradausflug an Himmelfahrt, RMV RIKE Irrebach
Start: Gemeinschaftshaus Irrebach um 9.30 Uhr
- Donnerstag, 29.05.2025**
11.00 Uhr, Floriansfest, Feuerwehrhaus Weidenbach, FFW Weidenbach
- Sonntag, 01.06.2025**
Gewerbeschau der Altmühl-Mönchswald-Region in Merkendorf
- Sonntag, 01.06.2025**
ab 10.00 Uhr Gemeindefest 2025, Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weidenbach



Termine für die Gemeinderatssitzungen

Montag, 26.05.2025
Montag, 16.06.2025

Amtliche Bekanntmachungen

Haushaltssatzung des Marktes Weidenbach für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung (GO) erlässt der Markt Weidenbach, Landkreis Ansbach, für das Haushaltsjahr 2025 folgende

HAUSHALTSSATZUNG	
§ 1	
Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit festgesetzt; er schließt	
im VERWALTUNGSHAUSHALT	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	6.159.600 €
und im VERMÖGENSHAUSHALT	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	4.827.300 €
ab.	

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf

153.200,00 €

festgesetzt.

Anmerkung: Es besteht aus dem Haushaltsjahr 2024 eine nicht ausgeschöpfte Kreditermächtigung in Höhe von 586.800,00 €. Zusammen mit der Kreditermächtigung 2025 in Höhe von 153.200,00 € ergibt sich die Kreditaufnahme des Jahres 2025 in Höhe von 740.000,00 €.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) **460 v.H.**
 - b) für die Grundstücke (B) **230 v.H.**
2. Gewerbesteuer **330 v.H.**

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **1.000.000,00 €** festgesetzt.

§ 6

Der in der Anlage beigefügte Stellenplan und der Finanzplan für die Jahre 2024 – 2028 sind Bestandteil des Haushaltsplanes für das Jahr 2025.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2025 in Kraft.

Weidenbach, den 05.05.2025

Markt Weidenbach

gez. Albrecht

1. Bürgermeister

Vollzug der Wassergesetze und des Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetzes

Einleiten von Niederschlagswasser (Abwasser) aus dem Baugebiet Schellenkreuz durch den Markt Weidenbach in den namenlosen Entwässerungsgraben zum Wannenbach, Landkreis Ansbach

Das Landratsamt Ansbach hat mit Bescheid vom 29.04.2025, Az. 6411.01-0495/0001 SG 43gr die gehobene Erlaubnis für die Einleitung von Niederschlagswasser (Abwasser) aus dem Baugebiet Schellenkreuz durch den Markt Weidenbach in den namenlosen Entwässerungsgraben zum Wannenbach, Landkreis Ansbach befristet bis 31.12.2044 erteilt.

Eine Ausfertigung des Bescheides mit Rechtsbehelfsbelehrung und den zugrundeliegenden Antragsunterlagen liegt zur allgemeinen Einsicht bei der Verwaltungsgemeinschaft Triesdorf, Triesdorfer Straße 8, Zimmer 8, 91746 Weidenbach in der Zeit vom 26.05.2025 bis 09.06.2025 während der Dienststunden aus. Der Bescheid wurde dem Antragsteller zugestellt. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid auch gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt.

Weidenbach, 23.05.2025

gez.

Albrecht

Erster Bürgermeister

Bericht aus der Marktgemeinderats-sitzung am 05.05.2025

Haushaltsplan 2025

Kämmerer Herr Goth führt aus, dass die drei großen Projekte, wie die Sanierung der Kläranlage, der 3. Bauabschnitt der Schule/MGH/Bücherei und das Ärztehaus nicht ohne Kreditaufnahmen zu meistern sind. Im Jahr 2025 ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 740.000 € erforderlich, die über ein zinsgünstiges KfW-Darlehen aufgenommen werden soll. Die Verschuldung steigt auf 2,9 Mio. €, was eine Pro-Kopf-Verschuldung von 1.187,76 € ergibt. Der Kassenkredit soll auf 1 Mio. € erhöht werden. Es ist eine Rücklagenentnahme von 915.900 € vorgesehen, wobei die gesetzliche Mindestrücklage beibehalten wird. Volumen des Verwaltungshaushalts steigt auf 6.159.600 €. Es sind Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer, den Schlüsselzuweisungen und eine Reduzierung der Kreisumlage zu verzeichnen. Aufgrund der genannten Baumaßnahmen steigt auch der Vermögenshaushalt auf 4.827.300 € an.

Die Haupteinnahmen des Verwaltungshaushaltes sind Steuern, staatliche Zuweisungen und Benutzungsgebühren. Die Gesamteinnahmen liegen bei rd. 5,6 Mio. €. Die größten Ausgabe-positionen sind Personalausgaben, der Verwaltungs- und Betriebsaufwand, sowie die Kreisumlage. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt liegt bei rd. 560.000 €. Des Weiteren geht er auf die wesentlichen Maßnahmen im Vermögenshaushalt, wie die Sanierung der Kläranlage, den 3. Bauabschnitt Schule/MGH/Bücherei, das Ärztehaus, das Darlehen für die Nahwärme eG und die Erneuerung der Fenster im Rathaus ein. Im Finanzplan der kommenden Jahre sind der Abschluss der Sanierung der Kläranlage, ebenso wie der 3. Bauabschnitt Schule und die Außenanlagen der Schule enthalten. Des Weiteren sind Brückensanierungen und der Radweg Leidendorf-Großbreitenbronn aufgenommen.

Aus den Reihen des Marktgemeinderates wird angeführt, dass der Haushaltsplanentwurf eine steigende Verschuldung und eine hohe Belastung der Bürgerinnen und Bürger durch die Verbesserungsbeiträge vorsieht. Er enthält zudem viele Risiken für die kommenden Jahre, da z.B. die Kosten für die Brückensanierungen und die Parkstraße 5 zu niedrig veranschlagt sind. Der Haushalt lebt von den Gewerbesteuereinnahmen, wobei fraglich ist, ob diese aufgrund von ggfs. neuen Bundesgesetzen so bleiben werden. Aufgrund der Unsicherheiten aus seiner Sicht, wird der Haushaltsplan von diesem Gremiumsmitglied abgelehnt werden.

Aus den Reihen des Marktgemeinderates wird hierzu auch angemerkt, dass es Aufgabe des Gemeinderates ist, die Gemeinde in eine sichere Zukunft zu führen. Durch den soliden geplanten Haushaltsplan mit den wichtigen Projekten wird die Zukunft gesichert, da die Projekte zum Gemeinwohl beitragen, den Bürgern nutzen und Werte schaffen. Mit den Ärzteshaus wird die hausärztliche Versorgung gesichert und mit dem 3. Bauabschnitt Schule/MGH/Bücherei in die Betreuung und Bildung der Kinder investiert.

Bürgermeister Albrecht führt weiterhin an, dass viele Maßnahmen bereits beschlossen sind und sich in der Umsetzung befinden. Zu anderen stehen noch Entscheidung bzw. Finanzierungszusagen aus. Im Jahr 2025 kann mit einer hohen Zuführung von 563.300,00 € vom Verwaltungshaushalt in den Vermögenshaushalt gerechnet werden. Die Rücklagen liegen bei 1,2 Mio. €. Es ist eine Entnahme von 915.900 € vorgesehen. In der mittelfristigen Finanzplanung werden für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in den Jahren 2025 – 2028 über 11,0 Mio. € vorgesehen. Es ist eine Kreditaufnahme von 740.000,00 € vorgesehen. Diese ist projektbezogen für das Ärztehaus. Für 2026 ist eine weitere Kreditaufnahme von ca. 800.000,00 € vorgesehen. Bei den vergangenen Haushaltsberatungen ist man noch von einer deutlich höheren Kreditaufnahme von rd. 3 Mio. € ausgegangen. Ohne Kredite können solche großen Maßnahmen nicht durchgeführt und finanziert werden. Die Ansätze für die Brückensanierungen und das Gebäude Parkstraße 5 sind auf Grund bisheriger Kosten-schätzungen und erhoffter Zuschüsse eingestellt worden.

Die Schwerpunkte der kommenden Jahre sind:

In die Bildung und Betreuung unserer Kinder wurde mit dem bereits abgeschlossenen Ausbau und die Sanierung des Kindergartens investiert. Die Zuschüsse stehen noch aus. Der Bauabschnitt 2 der Sanierung der Grundschule ist abgeschlossen. Kleinere Restbeträge sind in 2025 noch bezahlt worden und auch hier warten wir auf die restlichen Fördergelder. Der 3. Bauabschnitt soll noch in diesem Jahr begonnen werden, um den Rechtsanspruch auf Ganztagesesschule mit großzügigen Räumlichkeiten gerecht zu werden. Die Angebote für alle Generationen können dann auch aus neuen Räumen des Mehrgenerationenhauses gesteuert und angeboten werden. Die Gemeindebücherei wird auch mit entsprechenden Räumen ausgestattet werden.

Weiterhin wird in Ortsverbindungsstraßen und Infrastruktur investiert. Im Verwaltungshaushalt sind für zwei Teilstrecken Beträge zur Sanierung von Ortsverbindungsstraßen in Höhe von ca. 60.000,00 € vorgesehen. Die Feldwege im Gemeindegebiet werden wir in den kommenden Jahren weiterhin punktuell wie in den letzten Jahren sanieren. Der Kernweg von Nehdorf nach Leidendorf ist für 2026 geplant.

Auch die Radwegeverbindung von Leidendorf nach Großbreitenbronn. Zudem müssen Brücken saniert werden. In einer der nächsten Sitzungen werden entsprechende Varianten vorgestellt. Mit dem Breitbandausbau in Weidenbach wird noch 2025 begonnen.

Die gekauften Immobilien am Marktplatz wurden über das Programm Innen statt Außen aktuell durch Fachplaner geprüft und das städtebauliche Entwicklungskonzept erstellt. Hier gehen jetzt dann die nächsten Überlegungen für die Konzeptvergabe weiter. Die Erschließung des Baugebietes Schellenkreuz beginnt in Kürze. Bis Ende 2025 soll der Bau des Ärztehauses abgeschlossen sein. Damit kann der kommunalen Pflichtaufgabe zur ärztlichen Grundversorgung nachgekommen werden.

Grundsätzlich ist die Gemeinde mit dem vorliegenden Haushaltsplanentwurf und dem mittelfristigen Investitionsplan sehr gut aufgestellt und bietet dem Marktgemeinderat und dem Bürgermeister Planungssicherheit und weiterhin Handlungsspielräume.

Abschließend hat der Marktgemeinderat die Haushaltssatzung, sowie den Haushaltsplan für das Jahr 2025 mit sämtlichen Anlagen, insbesondere in Form des Stellenplans und des Investitionsplans zugestimmt. Der Haushaltsplan ist dem Landratsamt Ansbach zur Genehmigung vorzulegen.

Umbau / Sanierung Ärztehaus

a) Außenputz/WDVS

Die Außenputzarbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Es wurden 16 Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Zur Submission am 16.04.2025 gingen 6 Angebote fristgerecht ein. Die Prüfung der Angebote hat ergeben, dass die Firma Stiegler, Schwanstetten das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. Die Angebotssumme liegt bei 55.260,74 €. Der Auftrag wurde erteilt.

b) Holz-Alu-Fenster, Außentüren, Schiebeläden

Die Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Es wurden 11 Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Zur Submission am 16.04.2025 gingen 3 Angebote fristgerecht ein. Die Prüfung der Angebote hat ergeben, dass die Firma Wipfler, Zusmarshausen das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. Die Angebotssumme liegt bei 82.099,29 €. Der Auftrag wurde erteilt.

Antrag Denkmalpflege – Erneuerung Fenster und Zaun, Parkstraße 9

Der Eigentümer des Anwesens Parkstraße 9 plant die Erneuerung der Fenster und des Zauns an dem denkmalgeschützten Gebäude. Die Kosten liegen bei 114.545,83 €. Er hat beim Landkreis Ansbach einen Zuschuss aus Mitteln der Denkmalpflege beantragt. Der denkmalpflegerische Mehraufwand (DMA) wurde vom Bayer. Landesamt für Denkmalpflege mit 75.000 € ermittelt. Es kommt daher ein Kreiszuschuss in Höhe von 6 % des DMAs mit einem Betrag von 4.500 € in Betracht. Nach den aktuell gültigen Förderrichtlinien des Landkreises werden freiwillige Zuschüsse jedoch nur dann gewährt, wenn die jeweiligen Gemeinden ebenfalls einen Zuschuss mindestens in Höhe des in Betracht kommenden Landkreiszuschusses gewähren. Der Markt Weidenbach gewährt den Zuschuss in Höhe von 4.500 €.

Bauanträge

a) Errichtung Bürocontainer, Ornbauer Straße 10, Fl.Nr. 229/2 + 229/9, Gemarkung Weidenbach

Das Vorhaben sieht die temporäre Errichtung von Bürocontainern vor. Es befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Am Schimmelwasen“ und entspricht den Festsetzungen des Bebauungsplanes. Es wird daher im Genehmigungsverfahren genehmigt. Ein Beschluss ist nicht zu fassen.

b) Errichtung Terrassenüberdachung, Am Krätzenstein 25, Fl.Nr. 214/15, Gemarkung Weidenbach

Das Vorhaben sieht die Errichtung einer Terrassenüberdachung vor. Nach Art. 57 Abs. 1 Nr. 1 g) BayBO können Terrassenüberdachungen mit einer Fläche bis zu 30 m² verfahrensfrei errichtet werden. Das Vorhaben überschreitet jedoch die im Bebauungsplan Nr. 8 „Am Wannenbach“ festgesetzte Baugrenze. Daher ist eine isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes erforderlich. Dem Antrag wurde zugestimmt.

Anfragen

- Baugebiet Schellenkreuz

Auf Nachfrage zum wasserrechtlichen Bescheid wird angeführt, dass die Auslegung beendet ist und keine Einwände eingegangen sind. Es wird in den nächsten Wochen mit der wasserrechtlichen Genehmigung gerechnet. Weiterhin wird angeführt, dass die Interessenten auf Nachfrage über den Sachstand informiert werden, ansonsten sobald detaillierte Einzelheiten feststehen.

- Straßenschilder

Aus den Reihen des Marktgemeinderates wird angeführt, dass Straßenschilder teilweise erneuert und an den Straßenlaternen angebracht sind. Die alten Posten sind jedoch teilweise noch vorhanden und teilweise sind Schilder nun doppelt vorhanden (Sudetenstraße und Am Sandbuck).

- Standorte Streuobstbäume

Wie in der letzten Sitzung angeführt, wurden die Standorte der gepflanzten Streuobstbäume im Ratsinformationssystem hochgeladen.

Bekanntgaben des Bürgermeisters

- Bürgermeister Albrecht führt aus, dass er eine Augenoperation hatte und derzeit nicht Autofahren darf.
- Bürgermeister Albrecht berichtet über den Spatenstich zu Sanierung der Kläranlage.
- Im Weidenbach wurde durch die FFW wieder ein Osterfeuer abgehalten.
- Am 30.04. wurden in Weidenbach und Nehdorf wieder Maibäume aufgestellt.
- Zur Sanierung der Kläranlage findet am 20.05. um 18.00 Uhr in der Kläranlage eine Bürgerversammlung statt.
- Der Markt Weidenbach wird vom 22.05. bis 11.06. wieder an der Aktion Stadtradeln teilnehmen.
- Glasfaserplus wird im Herbst mit dem Breitbandausbau in Weidenbach beginnen. Am 05.05. findet die Vermarktung statt und es wird ein Informationstand vor dem Bürgerhaus sein.
- Bürgermeister Albrecht lädt alle recht herzlich zur Weidenbacher Kirchweih vom 09. – 12. Mai ein. Das Essen wird in diesem Jahr von einem Caterer angeboten.

Nachlese zur Weidenbacher Kirchweih



Vom 09. bis 12. Mai fand die diesjährige Kirchweih am Festplatz in der Weidenbacher Ortsmitte statt. Bei schönstem Frühjahrs-wetter konnten sich die Besucherinnen und Besucher wieder über vielfältige Angebote erfreuen.

Mit dem Bieranstich am Freitagabend eröffnete Bürgermeister Albrecht die Kirchweih. Von Freitag bis Montag wurden durch den Schausteller die bekannten Fahrgeschäfte angeboten und durch den TSV Weidenbach wurde zusammen mit einem Caterer für Essen und Getränke gesorgt.

Am Samstag hielt der Heimatverein seinen traditionellen Kirchweih- und konnte sich auch eines guten Besuches erfreuen. Sonntagmorgen startete die Kirchweih mit dem Gottesdienst und der anschließenden Verlosung am Kindergarten, bevor der Sonntagnachmittag bei schönstem Kirchweihwetter die Besucher wieder anlockte. Mit einem Weißwurstfrühschoppen begann der Kirchweihausklang am Montag mit Festbetrieb und endete am Montagabend mit der übers ganze Wochenende guten und festlichen Stimmung.

Wir bedanken und bei allen Helferinnen und Helfern und allen die zur Ausrichtung der Kirchweih beigetragen haben.



Nahwärme Weidenbach

Baubeginn der Heizzentrale

Liebe Genossenschaftsmitglieder und Interessenten an unserem Nahwärmeprojekt, wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass unser Partner Energieerzeugung Weidenbach (Familie Glotz) mit dem Bau der neuen Heizzentrale mit Hackschnitzelheizung am Ortsausgang an der Straße nach Kolmschneidbach begonnen hat.



Diese innovative Anlage wird nicht nur die Energieversorgung unserer Genossenschaft sichern, sondern auch regenerative und umweltfreundliche Wärme für unsere Mitglieder bieten. Die Bauarbeiten werden mehrere Monate dauern und voraussichtlich bis in das 4. Quartal dieses Jahres andauern. Damit konnte ein weiterer wichtiger Meilenstein dieses gemeinsamen Projekts erreicht werden.

Bei weiteren Fragen dazu können Sie ab sofort unseren Partner Energieerzeugung Weidenbach wie folgt auch direkt erreichen:

info@EEWeidenbach.de

www.EEWeidenbach.de

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Vorstand der Nahwärme Genossenschaft Weidenbach
Norbert Güldner, Dennis Bock, Uwe Kraus, Philipp Lenk



Gemeindebücherei Weidenbach

Öffnungszeiten:

Dienstag von 9.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch von 18.00 - 19.00 Uhr

Freitag von 15.00 - 17.00 Uhr

Kontakt über Telefon: 09826/62 20 47

E-Mail: buecherei@weidenbach-triesdorf.de

WhatsApp: 09826/622047 und über unseren Schaukasten. Neu auf Instagram buecherei_weidenbach

Bitte denken Sie/Ihr daran, fällige Medien rechtzeitig zu verlängern, da ansonsten Versäumnisgebühren anfallen. Die Rückgabe der Medien ist jederzeit über den Briefkasten an der Bücherei möglich.

Neues aus der Gemeindebücherei

Schöne Literatur:

Bibo Loebnau - Machen wir's uns erst mal nett. Ein Camping-Roman. Auf dem Platz der Campingfreunde Waldsee e. V. in Brandenburg ist die Welt noch in Ordnung. Die eingeschworene Gemeinde der Dauercamper verbringt ihre Ferien im Wohnwagen mit Vorzelt und gepflegtem Mini-Vorgarten. Neuerdings zieht es aber auch einige hippe Berliner hierher. Kim hat vor Kurzem Elli's Imbiß übernommen. Als sie hört, dass ein unbekannter Investor das Grundstück kaufen und zu Bauland machen will, trommelt sie alle zusammen. Angeblich will er inkognito eine Zeit lang auf den Platz kommen. Wird es den Campern gelingen, ihn zu enttarnen und seine Pläne zu verhindern?

Krimi und Thriller:

Tina N. Martin - Schattenschwester Band 3. Elvira verschwand vor drei Jahren spurlos aus einem Kinderheim. Dann stürzt sie bei einer Trauung vom Kirchturm in den Tod. Hat die junge Frau sich das Leben genommen, oder wurde sie ermordet? Kommissarin Idun Lind beginnt mit ihrem Partner Calle Brand im Kinderheim zu ermitteln, wo sich ein verstörendes psychologisches Porträt von Elvira abzeichnet. Da findet Idun heraus, dass erst vor wenigen Monaten noch ein Mädchen verschwand - und die Kriminalkommissarin ahnt nicht, in welchem schrecklichen Gefängnis sich das Kind befindet....

Kinderbuch/Vorlesebuch:

Kai Lüftner - Ronny das Pony und Gerd das Pferd. Ronny, das Pony, war wirklich echt winzig, ja, selbst für ein Pony noch klein. Das müsstest du sehen, er passte im Stehen in einen Karton hinein. Pony Ronny hat es nicht leicht neben Gerd, dem Pferd. Gerd ist groß, anmutig, hat seidiges Fell und selbst sein Futter ist um Klassen besser als Ronnys. Doch eines Nachts bricht ein Brand im Stall aus...und auf einmal zeigt sich, dass es keine außerordentliche Größe braucht, um ein Held zu sein.

Viel Spaß beim Lesen wünscht das Team der Gemeindebücherei Weidenbach.



Mehrgenerationenhaus

Aktivitäten im Mehrgenerationenhaus Weidenbach

Aktuelles:

Vogelstimmenspaziergang mit Dr. Miotk



Ein Platz für die Natur: Bericht zum Vogelstimmenspaziergang

Morgens um sieben ist die Welt bekanntlich noch in Ordnung, es war also zu klären, ob dies auch für die Vogelwelt gilt. In der Früh fuhr uns der Bürgerbus an den Waldrand, wo wir von unserem Naturkundeführer Herrn Dr. Miotk eine kurze Einweisung zum Erkennen von Vogelarten anhand ihres Gesanges/Rufes erhielten. Dann ging es bei herrlicher Morgenstimmung auch schon los. Wir hörten den Ruf der Buchfinken, den Kleiber, erfuhren viel über den Vogel namens Mönchsgrasmücke und die verschiedenen Specht-Arten. Alle Teilnehmer waren begeistert über die wissenswerte und gut verständliche Vortragsrunde mitten in der Natur. Allerdings hörten wir auch viel weniger Vogelarten als vergleichsweise vor 10 Jahren. Hier wird ganz deutlich, dass sich die Natur nicht positiv verändert hat. Aufgrund des regen Interesses wird es weitere Ausflüge in die Natur mit Herrn Dr. Miotk geben, bei dem wir uns ganz herzlich für das schöne Erlebnis bedanken.

Unsere Kontaktdaten:

Bürozeiten: Montag - Donnerstag von 9.00 bis 13.00 Uhr oder nach Absprache
Koordinatorin/Quartiersmanagerin
09826/6220-40/0170 370 39 83
info@mgh-weidenbach.de

Offener Treff 09826/6220-42 offenertreff@mgh-weidenbach.de

Helfende Hände 09826/6220-41 offenertreff@mgh-weidenbach.de

Mittagsbetreuung 0170 370 3989 info@mgh-weidenbach.de

Asyl-Hilfe Treff 09826/62 20 40 info@mgh-weidenbach.de

Immer aktuell im MGH per WhatsApp-Status:

Wenn Sie gerne über die vielen Angebote in unserem MGH informiert werden möchten, schreiben Sie bitte eine WhatsApp an 0170 370 3986.

Asyl-Hilfe:

Gerne können in Weidenbach gemeldete Flüchtlinge unsere Hilfe in Anspruch nehmen. Wir helfen bei Behördenangelegenheiten und bieten Deutsch-Unterricht an. Wir arbeiten mit vielsprachigen Dolmetschern zusammen. Unsere Asylsprechstunde findet mit Terminvergabe statt. Bitte kontaktieren Sie uns hierfür.

Helfende Hände:

Bitte wenden Sie sich bei Bedarf und Interesse an den Unterstützungsleistungen unseres Helferkreises ans MGH. Wir bieten Begleitung, Gesellschaft und Unterstützung.

Unser nächstes Helferkreistreffen findet **am 03.06.2025 um 08:30 Uhr** statt.

Treffpunkt für pflegende Angehörige:

Am Dienstag, den 24.06.2025 von 09.30 bis 11.00 Uhr findet das nächste Treffen für pflegende Angehörige im MGH statt. Bei diesen Treffen können sich Menschen, die einen Angehörigen zu Hause pflegen, begegnen und austauschen. Bitte melden Sie sich hierzu im MGH an.

Mittagessen für Senioren ab 65

Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 11:30 – 13:00 Uhr. „Gemeinsam schmeckt's am besten“: Wir bieten ein gemeinsames Mittagessen in geselliger und familiärer Runde. **Mittwochs fährt der Bürgerbus** im Gemeindegebiet Weidenbach und holt Sie gerne von zu Hause ab.

Unser Mittagessen findet in der neuen MGH- Küche im Keller der Schule (Triesdorfer Str. 16) statt. Der Zugang ist barrierefrei. Wir freuen uns immer über neue Gesichter.

Gymnastik für Senioren:

Gymnastik im Sitzen & Stehen: dienstags und donnerstags von 9:00 bis 10:00 Sitzgymnastik: donnerstags von 10:30 bis 11:30 Uhr. Die Gymnastik findet im Mehrzweckraum im OG des Bürgerhauses statt, der Zugang ist barrierefrei.

Gedächtnistraining für Senioren:

Mittwochs von 9:00-10:30 findet im Offenen Treff im MGH unser Gedächtnistraining für Senioren statt.

Nordic-Walking für alle Generationen:

Die Nordic-Walking Gruppe läuft immer dienstags um 9:00 Uhr. Gerne würden wir ab **sofort** mit einem **neuen Anfänger-Kurs** unter fachlicher Leitung starten. Bei Interesse bitte im MGH melden.

Spielenachmittag für Senioren:

Der nächste Spielenachmittag für Senioren findet am 27.05.2025 um 14.00 im MGH statt.

Vortrag über die Kanarischen Inseln- ein Naturerlebnis

(Teil 1):

Die Kanaren werden uns von ihrer schönsten Seite in fantastischen Bildern von Dr. Peter Miotk vorgestellt. In ersten Teil seines Reiseberichts geht er auf das Meer, den Strand und den Vulkanismus der Insel ein. Ein zweiter Teil folgt dann an einem weiteren Abend über das Landesinnere. Dazu treffen wir uns am **22.05.2025 um 17.00 Uhr im Bürgersaal** im Bürgerhaus. Der Eintritt ist frei.

Wir gehen ins Kino:

Wer ins Kino nach Ansbach oder Gunzenhausen gehen möchte, kann sich durch unsere WhatsApp-gruppe dazu mit anderen verabreden. In dieser WhatsApp-Gruppe werden wir Filme und mögliche Termine, sowie die Möglichkeit zu einer gemeinsamen Fahrt vorstellen. Wer dabei sein möchte, meldet sich bitte mit seiner Handynummer unter info@mgh-weidenbach.de dazu an oder per Whats-App unter 0170 370 39 83.

Nähtube im MGH:

Unser Nähtreff macht Sommerpause und beginnt wieder ab dem 23.06.2025.

„FINDE-linchen“: Gutes und Nützliches aus zweiter Hand

Öffnungszeiten: Di 14:00 – 16:00 Uhr, Mi 17:00 – 19:00 Uhr, Do 09:00 – 11:00 Uhr

Gerne nehmen wir **gut erhaltene Saison-Ware im gewaschenen und gebrauchsfähigen Zustand** nach Absprache zu unseren Öffnungszeiten an.

Bücherschrank

Der Bücherschrank hat 24 Stunden an 7 Tagen in der Woche geöffnet und ist für jeden nutzbar. Jeder darf sich Bücher mitnehmen und gut erhaltene Exemplare einstellen. Der Jugendschutz ist einzuhalten.

Mittagsbetreuung an der Markgrafenschule

Unsere Mittagsbetreuung für die Schulkinder der Markgrafengrundscheule findet im Schuljahr 2024/25 von Mo – Do bis 16.00 Uhr und freitags bis 14.30 Uhr statt. Die Essensbestellung erfolgt über das Kita Fino Programm und das Mittagessen wird bei uns von Montag bis Donnerstag angeboten.

Ferienbetreuung:

Für alle Kinder der Grundschule Weidenbach bietet der Markt Weidenbach eine Ferienbetreuung an. Die nächste Ferienbetreuung findet in den Sommerferien statt. Anmeldungen sind noch möglich.

Jugendtreff:

Liebe Jugendliche der Weidenbacher Gemeinde, das JUZ hat für euch geöffnet: Freitag und Samstag von 17.00 bis 22.00 Uhr. Damit Ihr Euch dort treffen könnt, muss die **Einverständniserklärung** (siehe Homepage) eurer Eltern im MGH vorliegen. Private Feiern sind im JUZ nicht gestattet.

Patientenverfügungen, Betreuungsvollmachten und Sozialberatung:

Wir beraten Sie kompetent bei allen Themen auf den Gebieten der Pflege, bei Wohnraumherausforderungen, beim Verfassen einer Patientenverfügung, Betreuungsvollmacht etc.

Ansprechpartner für Menschen mit Behinderung:

Das Mehrgenerationenhaus ist für den Markt Weidenbach Ansprechpartner der Menschen mit Behinderung. Bei Fragen können Sie sich zu unseren Dienstzeiten an uns wenden.

Ansprechpartner als Beauftragte für Integration:

Die MGH-Koordinatorin ist zu den Sprechzeiten oder nach Terminabsprache Ansprechpartnerin zu allen Themen der Integration.

Seniorenbeauftragte des Markt Weidenbach:

Als Seniorenbeauftragte fördert die Koordinatorin alle Belange der Senioren, unterstützt und berät sie und vermittelt z.B. zwischen Senioren und Behörden oder ähnlichen Institutionen.

Ehrenamtliches Engagement im MGH:

Wenn Sie Zeit und Interesse haben, sich bei uns einzubringen, melden Sie sich gerne bei uns. Lassen Sie uns gemeinsam Gutes tun und erfahren Sie dabei auch viel Gutes für sich selbst. Werden Sie Teil eines wunderbaren Teams, bei Bedarf bieten wir auch Fortbildungen und Schulungen an, die für Ihre Tätigkeit bei uns nützlich sind. Wir freuen uns auf Sie!



**Markgrafenschule
Weidenbach**

Besuch der Vorschulkinder

Am Mittwoch, den 9. April 2025, haben die Vorschulkinder zwei Schulstunden in der 1. und 2. Klasse verbracht.

Wir haben den Vorschulkindern eine Ostergeschichte vorgelesen und Bilder dazu gezeigt. Anschließend haben wir alle gemeinsam Osterküken gebastelt. Zum Schluss haben wir zusammen die Pause verbracht.

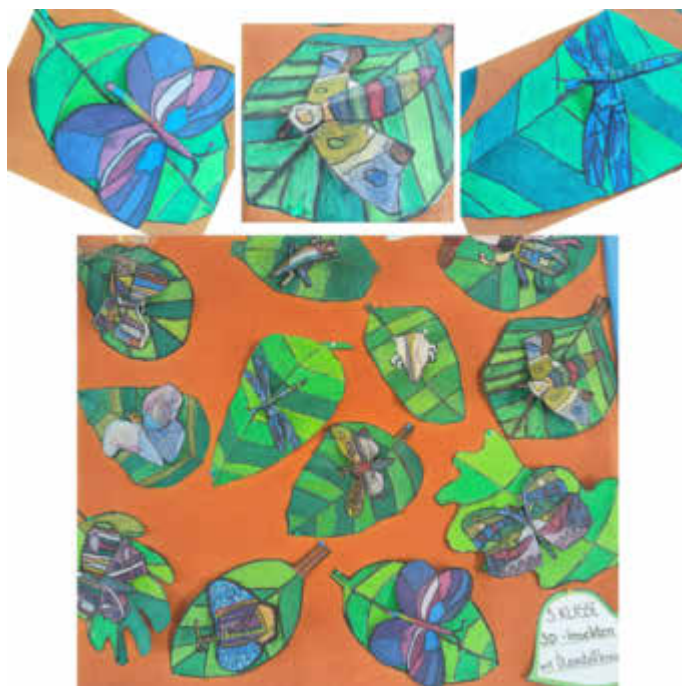
Wir hatten sehr viel Spaß und freuen uns schon darauf, wenn die Vorschulkinder im September zu uns in die Schule kommen!

Geschrieben von Sarah Wellhöfer und Ella Neumann

**Familienanzeigen!**

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und
Bürgerzeitung mit!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

**Nachtrag zum Artikel „Es kribbelt und krabbelt“**

Diese wunderschön leuchtenden 3-D Insekten sind im WG-Unterricht, Klasse 3, entstanden.



**Haus des Kindes
„Polarstern“**

Alljährliche Kirchweih-Tombola zugunsten des „Haus des Kindes Polarstern“

Am Kirchweihsonntag fand traditionell die Tombola des „Haus des Kindes Polarstern“ in Weidenbach statt. Im Vorfeld sammelte der Elternbeirat Sach- und Geldspenden für den guten Zweck der Kinder des Kindergartens und der Kinderkrippe. Viele regionale und überregionale Unternehmen, Betriebe und Dienstleister beteiligten sich mit zahlreichen Sach- und Geldspenden an der beliebten Tradition.



Der Elternbeirat gemeinsam mit den Eltern des „Haus des Kindes Polarstern“

Der Losverkauf begann pünktlich zum Ende des feierlichen Gottesdienstes der evangelischen Kirche. Über 700 große und kleine Preise warteten auf ihre Gewinner. Bei schönem Wetter freute sich der Elternbeirat über jedes verkaufte Los und jeden Besucher.

Der Elternbeirat und die Leitung des „Polarsterns“ bedanken sich herzlich bei allen Spendern für die großzügige Unterstützung.



Weidenbacher Vereine



Freiwillige Feuerwehr Weidenbach

Floriansfest
der Freiwilligen Feuerwehr Weidenbach

Donnerstag, 29.05.2025



10:00 Uhr Gottesdienst im
Feuerwehrhaus

ab 11:00 Uhr Spezialitäten
vom Grill, Gyros

Nachmittags Kaffee und
Kuchen Abends Pizza

Fahrzeuggrundfahrten,
Hüpfburg, Fahrzeugschau

Ab dem Nachmittag Barbetrieb und Cocktails

Über Ihren Besuch freut sich die Freiwillige
Feuerwehr Weidenbach!

Ausflug der Feuerechsen

Am Samstag den 03.05.2024 trafen sich die Kinder der Feuerechsen zu ihrem diesjährigen Ausflug am Feuerwehrhaus in Weiheranschneidbach. Dort wurden wir von 3 Feuerwehrkameraden/innen erwartet. Diese erzählten uns einiges über die Freiwillige Feuerwehr Weiheranschneidbach. Unter anderem wurde uns eine historische Saug- und Druckspritze gezeigt und erklärt, diese ist aber nicht mehr im Dienst. Einmal auf so einem historischem Gerät zu sitzen konnten sich die Kinder natürlich nicht entgehen lassen. Anschließend haben wir uns das aktuelle Einsatzmittel der Feuerwehr Weiheranschneidbach, den Tagkraftspritzenanhänger (TSA), genauer angesehen. Zum Schluss gab es noch einen kleinen Wettkampf. Hierbei mussten 3 Kinder den „geheimen Tunnel“ unter einer Straße passieren, um einen B-Schlauch auszulegen. Von einem angekuppelten Verteiler aus wurde dann mit 3 D-Schläuchen und einem Eimer eine Wanne mit Wasser gefüllt. Die Gruppe, die am meisten Wasser in ihre Wanne brachte, hat am Ende gewonnen. Natürlich gab es dann aber für alle Kinder zum Schluss noch eine kleine Stärkung in Form von Obst und Gummibärchen.

Es waren sich alle einig, dass es ein gelungener Ausflug war.

Vielen Dank an die Freiwillige Feuerwehr Weiheranschneidbach für den tollen Nachmittag.

Das Feuerechsenteam



TSV Weidenbach-Triesdorf e.V.

MÄDELS AUFGEFASST!



**WIR SUCHEN MOTIVIERTE MADELS ZUR VERSTÄRKUNG
UNSERER MADELS-MANNSCHAFTEN**

TRAINING ZUSAMMENHALT TEAMGEIST SPASS

**IHR HABT SPASS AM FUSSBALLSPIELEN
UND MÖCHTET ERFAHRUNGEN AM BALL
SAMMELN? DANN KOMMT GERNE ZUM
SCHNUPPERN VORBEI!**

WIR TRAINIEREN nach Jahrgang
2015 & jünger: Di. 16:45-18:15 h
2013/14: Di. 17:30-19 h
in **WEIDENBACH**

Bei Fragen wende dich gerne an uns:
Bernd Schübel - 0176 23318150
Dominik Schediwy - 0160 94756960

2012 & älter: Do. 17:30-18:30 h
in **GROßENRIED**

Andreas Behninger - 0151 57626008
Maria Engelhard - 0175 5507582

**MACH DICH FIT
BEIM TSV WEIDENBACH**
TURNHALLE AM SPORTPLATZ

AEROBIC
Montag 18:30
Mixed Step
Schnuppern jederzeit möglich ✓

Dienstag 18:45
Power Pilates

Mittwoch 19:15
BodyShape / HIIT

Donnerstag 18:45
RückenFit

Freitag 17:30
Step advanced

YOGA
Montag 18:45 (Kurs)

ZUMBA
Mittwoch 18:00
Sonntag 18:00

QIGONG
Freitag 18:45





Neuanschaffung TOGU Brasils in der Abteilung Turnen

Wir freuen uns sehr, euch bekannt zu geben, dass wir eine großzügige Spende in Höhe von 800 Euro von der **Firma Hetzner Online GmbH** erhalten haben.

Die Spende wurde über unsere engagierte Teilnehmerin Sylvia ermöglicht, bei der wir uns herzlich für ihre Initiative bedanken möchten. Dank dieser Unterstützung konnten wir eine wertvolle Anschaffung tätigen: TOGU Brasils, die unsere Trainingsangebote deutlich bereichern werden.

Die handlichen Trainingsgeräte bieten vielfältige Einsatzmöglichkeiten im Bereich Koordination, Kraft und Beweglichkeit – und erfreuen sich bei unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern bereits großer Beliebtheit.

Wir bedanken uns herzlich bei der Hetzner Online GmbH für die Unterstützung unseres Angebots und bei Sylvia für ihren Einsatz!

Euer Turner-Trainerteam des TSV Weidenbach



VdK Weidenbach

Gelungene Premiere beim Kirchweihbesuch des VdK

Am Kirchweihmontag war der VdK Weidenbach/Ornbau erstmals im TSV-Zelt auf der Kirchweih. Ein Dank an die Organisatoren, die für die VdK-ler und auch für die Senioren aus Weiherneidbach Plätze reservierten, so dass wir alle schön zusammensitzen konnten. Nach Weißwürsten und Musik stieg schnell die Stimmung. Da am vergangenen Sonntag auch noch Muttertag war, überraschte die 1. Vorsitzende die Mitglieder und Senioren mit einem kleinen Präsent! Alle waren sich einig: Das müssen wir im nächsten Jahr wiederholen!



Wichtig: Die Abfahrtszeiten zur Theatervorstellung in Dinkelsbühl werden den Teilnehmern noch mitgeteilt.

Heimatverein Weidenbach-Triesdorf e.V.

Maiwanderung des Heimatvereins

Am 1. Mai war es wieder soweit – bei schönstem Wetter und sehr viel Sonnenschein lud der Heimatverein Weidenbach zum Wandern ein. Alle trafen sich pünktlich um 8.15 Uhr am Brotbackhaus. Von dort aus ging es über den Fahrradweg bis nach Irrebach. Am dortigen Gemeinschaftshaus informierte Thomas Feuchtenberger über den aktuellen Stand der Mülldeponie nahe Sommersdorf. Anschließend ging es für die kleinen und großen Wanderer weiter über Reisach, vorbei an Niederoberbach, und schließlich nach Burgoberbach zur Hesselmühle. Dort wurden wir sehr herzlich von Fr. Gaab empfangen. Die Wandergesellschaft bekam einen kurzen Überblick über verschiedene Kräuter, vor allem über die Zutaten der selbstgemachten frischen Wildkräuterbutter, die direkt mit leckerem Brot probiert werden konnte. Dazu gab es ein erfrischendes Getränk. Andreas Gaab stellte in diesem Rahmen auch viele seiner kreativen Holzarbeiten und Schnitzereien vor. Nach einer Pause ging es – vorbei am Kneippbecken – weiter in die Ortsmitte von Burgoberbach zum Gasthaus „Zur Krone“. Hier trafen wir auf weitere Teilnehmer unseres Ausflugs, die die Strecke mit dem Fahrrad oder Auto zurückgelegt hatten. Gemeinsam stärkten sich alle bei leckerem Essen. Im Anschluss ging es an den Rückweg nach Weidenbach – auch hier wieder mit dem Fahrrad, Auto oder auch dem Bürgerbus. Der harte Kern absolvierte natürlich auch den Heimweg auf Schusters Rappen. Die Strecke führte diesmal über Weiherneidbach und an Leiden-dorf vorbei zum Brotbackhaus in Weidenbach.

Dort trafen alle kleinen und großen Wanderer wieder aufeinander, genossen Kaffee und selbstgebackenen Kuchen und ließen den Nachmittag ausklingen. Gemeinsam verbrachten wir noch einige schöne Stunden.

Es war wieder mal ein sehr gelungener Ausflug durch unsere Heimat. Wir danken allen Helfern und Wanderern für die schöne Zeit und den wunderbaren Tag!

Heimatverein Weidenbach-Triesdorf e.V.
Die Vorstandschaft



Kirchweih Tanz 2025

Am 10. Mai lud der Heimatverein Weidenbach-Triesdorf e.V. zur lieb gewonnenen Tradition des Kirchweih tanzes in den Bürger-saal in Weidenbach ein. Der Einladung folgten am Kirchweih-samstag ca. 60 Teilnehmer, die zu typisch fränkischer Blasmusik das Tanzbein schwingen. Begleitet wurden sie dabei wieder von den Weidenbacher Kerwamusikanten. Die Tänzer bewegten sich paarweise oder in der Gemeinschaft zu traditionellen fränkischen Volkstänzen, angeleitet von der Tanzmeisterin Regine Knörr. Höhepunkt des Abends war wie jedes Jahr der „Bezzltanz“, bei welchem ein Geschenkkorb mit fränkischen Spezialitäten ausgetanzt wurde. Der Gewinner der diesjährigen Veranstaltung war das Ehepaar Löffler. Zur Stärkung während des Tanzens wurde Kasseler-Kamm mit Sauerkraut angeboten, außerdem gab es Schmandbrezen sowie Käse- und Schmalz-brote. Es war wie immer eine sehr schöne Zusammenkunft und alle konnten fröhliche Stunden miteinander verbringen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer!

Heimatverein Weidenbach-Triesdorf e.V.
Die Vorstandschaft



Landfrauengruppen Weidenbach und Leidendorf

Theaterfahrt

Wir fahren am Donnerstag, 17.07.2025 zu Mademoiselle Marie nach Cadolzburg ins Freilichttheater. Beginn 19.30, Abfahrt mit Fahrgemeinschaften ca. 17.30, Karte kostet 36.00 Euro in der Kategorie 2.

Bitte verbindliche Anmeldung bis 29.05.2025 bei Maria Knäulein
Tel.: 09826/848

Weidenfest

Am 22.06.2025 findet das Weidenfest statt. Dazu suchen wir Kuchenbäckerinnen. Wer uns gerne unterstützen möchte kann sich bei Maria Knäulein Tel.: 848 oder bei Sonja Beckenbauer Tel.: 6595311 melden. Im Voraus herzlichen Dank.

Eure Ortsbäuerinnen



Kath. Pfarrei St. Jakobus Ornbau mit Weidenbach

Sonntagsgottesdienste: 10.00 Uhr, Pfarrkirche
Vorabendmesse: Samstag, 31.05., 19.00 Uhr Weidenbach

Pfarrbüro: Tel. 09826/388,

Öffnungszeiten:

Dienstag:	16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 Uhr – 10.00 Uhr

Sprechstunde: H. Pfarrer Dr. Börschlein

Bitte telefonisch unter der Nummer 09826/388 anmelden.

Firmung: Samstag, 24.05.25, 10.00 Uhr, Pfarrkirche

Bei diesem Gottesdienst werden 19 Jugendliche aus unserer Pfarrei von Dekan Peter Hauf gefirmt. Es sind:

Albrecht Jakob, Albrecht Simon, Bachler Johann, Bayer Antonia, Beyer Toni, Binder Konstantin, Kocher Sophie, Lechner Anna, Ludwig Tim, Mitzler Sara, Netter Finn, Pfeifer Lena, Pfützingler Carla, Pressel Marlene, Schmid Ida, Seibold Linda, Stasiowski Leon, Weiß Ferdinand, Winter Simon.

Wir wünschen unseren Firmlingen ein frohes Fest und wollen für sie beten, dass sie gestärkt durch den Hl. Geist Mut und Kraft finden mögen, als engagierte Christen zu leben.

Musikalische Umrahmung: Orgel und Singschar

Maiandachten:

> 21.05.25, 19.30 Uhr Weidenbacher Kirche
(ökumen. Kreis) mit Triesdorfer Chor

> 30.05.25, 18.30 Uhr Pfarrkirche (KAB)

Anschließend gemütliches Beisammensein in Gern

Bitte jeweils Maiandachtbüchlein mitbringen!

1. Bittgang: Dienstag, 27.05.25

18.30 Uhr, Gang zur Fischkapelle und Neunerkapelle
anschließend Hl. Messe in der Pfarrkirche

2. Bittgang: Mittwoch, 28.05.25

18.30 Uhr, Gang zur Lechkapelle
anschließend Vorabendmesse in der Friedhofskirche
Violettes Bittgottesdienst-Heftchen mitbringen!

Christi Himmelfahrt: 29.05.25, 10.00 Uhr

Prozession von der Pfarrkirche nach Gern.

Anschließend findet der Festgottesdienst (ca. 10.20 Uhr) am Feuerwehrplatz statt. *Musikalische Gestaltung: Musikverein*
Dazu laden wir Bürgermeister mit Stadtrat, Fahnenabordnungen, Firmlinge, Kirchenverwaltung, Pfarrgemeinderat und alle Pfarrgemeindemitglieder herzlich ein. **Gotteslob mitbringen!**

Projektchor zum Singen am Pfingstmontag, 9.06.25

beim Gottesdienst um 10.00 Uhr.

Proben sind am Mittwoch, 28.05. und Mittwoch, 4.06.

jeweils um 20.00 Uhr im Musikhaus. Jede/r, die/der Zeit und Lust hat, an dieser Gesangseinheit mitzusingen, ist herzlich eingeladen.

Konzert am Pfingstsonntag, 7.06.25, 19.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Chorkonzert mit Orgel: „ICH BIN...“

zu den Glasfenstern in der Pfarrkirche der Ich-bin-Worte Jesu. Es singen die Weißenburger Vocalisten unter Leitung von KMD Michael Haag. Eintritt ist frei, über eine Spende würden wir uns freuen. Dazu laden wir herzlich ein.

Kirchdachreinigung



Mitglieder der Kirchenverwaltung und des Pfarrgemeinderates haben an Teilen des Kirchendaches unter Anleitung von Kirchenpfleger Roland Entner den Moosabfall beseitigt, um größeren Schaden abzuwenden. Dafür sagen wir Vergelt's Gott

Theaterfahrt des ökumenischen Frauenkreises

am Donnerstag, 17.07.25 nach Cadolzburg

zur Aufführung „Mademoiselle Marie“. Beginn: 19.30 Uhr

Anmeldung bis 30.05. bei Maria Knäulein, Tel 848

Nächste Taufsonntage:

Sonntag, 01.06. und Sonntag, 21.09.25 in der Pfarrkirche.

Wer sein Kind taufen lassen möchte, melde sich bitte im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten (Tel.09826/388).

Bestellungen von Intentionen - Hl. Messen:

Die Briefumschläge als Bestellformulare liegen in der Kirche.

Die Gottesdienstordnung und Aktuelles finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.ornbau.bistum-eichstaett.de

Fußwallfahrt von Arberg nach „Maria Brunnlein“

Knapp 70 Pilgerinnen und Pilger wanderten zu „Unserer lieben Frau von Wemding“, um in der Wallfahrtsbasilika Messe zu feiern

Das Motto der diesjährigen Fußwallfahrt der Pfarrgemeinde Arberg nach Wemding stand unter dem Motto „Pilger der Hoffnung – das heilige Jahr“. Nach dem frühmorgendlichen Gebet und dem Segen starteten 53 Teilnehmerinnen und Teilnehmer um 5:15 Uhr Richtung Wemding. Die ersten 5 Kilometer ging es im Morgengrauen und bei Vogelgezwitscher auf herrlichen Forstwegen durch die Arberger Heide. Unterwegs schlossen sich dann an verschiedenen Stationen noch 16 Wallfahrerinnen und Wallfahrer der in Arberg gestarteten Gruppe an. Für alle Teilnehmenden gab es auch in diesem Jahr einen von Heinrich Nagler selbst angefertigten Wallfahrtsanhänger. Bei einer gesamten Laufstrecke von 39 Kilometern durften Pausen und eine kurze Rast natürlich nicht fehlen. Diese wurden von allen gerne genutzt, um sich auszuruhen oder zu stärken.

Die Gruppe wurde von Wallfahrtsrektor Norbert Traub in Empfang genommen. Nach dem gemeinsamen Foto zogen alle in die Basilika ein. Die Messe wurde von Pfarrer Reinhard Pasel zelebriert. Christian Schmelzer wurde an der Orgel vom Chor aus Arberg begleitet. Nach der Messe wurden dann noch die langjährigen Pilger von Pfarrer Traub geehrt. Für die 15-malige Teilnahme waren dies Andreas Jokiel, Ingeborg Rank und Simon Wenk. Zum zehnten Mal mitgelaufen sind Monika Greß und Ludwig Nägelein.



**Evang.-Luth. Kirchen-
gemeinde Weidenbach**

Liebe Gemeinde,

ich lade Sie zu unseren nächsten Gottesdiensten ein, bitte beachten Sie dazu auch die Aushänge.

Sonntag, 25.05. Rogate

18.30 Uhr: Spätschicht-Gottesdienst
(Pfarrerinnen Simone Sippel)
St. Georg Kirche Weidenbach

Donnerstag, 29.05. Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr: Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt
(Pfarrerinnen Simone Sippel)
FEUERWEHRHAUS Weidenbach

Sonntag, 1.06. Exaudi

10.00 Uhr: Openair-Gottesdienst zum Gemeindefest
(Pfarrerinnen Simone Sippel)
Pfarrgarten Weidenbach

Sonntag, 8.06. Pfingstsonntag

10.00 Uhr: gemeinsamer Süd-Gottesdienst der Region (Team)

Ort: Sportplatz Voggendorf

Montag, 9.06. Pfingstmontag

09.00 Uhr: Gottesdienst in Leidendorf (Pfarrerinnen Simone Sippel)

rtskirche St. Peter und Paul Leidendorf

Termine zum Vormerken:

Triesdorfer Chor trifft Leidendorfer Kirche: **04. Juni, 19.30 Uhr**

Gemeindeausflug – Kanutour auf der Wiesent: **20. Juni**

Brotzeitabend im Pfarrgarten: **03. Juli, 18.30 Uhr**

Taufest am Triesdorfer Weiher: **13. Juli, 10.00 Uhr**

Alternativen zum Gottesdienstbesuch

Sie können sich den Gottesdienst zum Anhören auch per Mail zuschicken lassen oder auf einem USB-Stick bekommen. Die Predigt liegt weiterhin in gedruckter Form in der Kirche aus.

Kirchen-Quiz am 23. Mai um 18.30 Uhr in Sommersdorf

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Kirchen-Quiz in die Sommersdorfer Schlosskirche. Die Fragen werden sich rund um Kirche, Gemeinde und Glauben drehen. Spaß, Neugier und Teamgeist sind das Wichtigste. Kommen Sie vorbei, raten Sie gemeinsam und genießen Sie einen geselligen Abend in besonderer Atmosphäre. Einzelpersonen, Freundeskreis, Familien – alle sind willkommen!

Gemeindefest am 1. Juni 2025 – Unter dem Motto „Volltreffer“

Herzliche Einladung! Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit!

Folgender Ablauf ist geplant:

10.00 Uhr: Familiengottesdienst im Pfarrgarten mit Kindergarten, Band und Posaunenchor

Danach gibt es Mittagessen und ein buntes Programm für Groß und Klein:

Tag der offenen Tür im Pflegeheim, Spiele, Singen, Mitmachtrödelmarkt, Kaffee und Kuchen, Aktionen zum Thema Volltreffer, Besuch eines Imkers mit seinen Bienen und noch vieles mehr!

14.30 Uhr: Theaterstück: „Du bist ein Volltreffer Gottes!“

WICHTIG: Bitte Geschirr für Mittagessen selbst mitbringen! Wenn Sie etwas zu unserem Kuchenbuffet beitragen können, tragen Sie sich bitte in die Listen im Pfarramt, in der Kirche oder im Kindergarten ein. Wir freuen uns auf einen tollen gemeinsamen Tag!

Südgottesdienst in Voggendorf-Bechhofen am 8. Juni um 10.00 Uhr

Am Pfingstsonntag feiern alle Kirchengemeinden des Ansbacher Südens wieder einen gemeinsamen Gottesdienst. In diesem Jahr feiern wir den Gottesdienst in Voggendorf am Sportplatz, Beginn ist um 10.00 Uhr. Den Gottesdienst gestalten Pfarrerin Sippel, Pfarrerin Wolff, Pfarrerin Höhr und Lektorin Michaela Meyer. Ganz herzliche Einladung an die ganze Gemeinde.

Bayerischer Kirchentag auf dem Hesselberg am Pfingstmontag

Am Pfingstmontag, **9. Juni 2025** ab 10.00 Uhr findet in diesem Jahr wieder der Bayerische Kirchentag statt, heuer mit dem Thema: **„Gemeinsam für die Welt“**.

Im Festgottesdienst predigt der Bischof Jack Urame aus Papua-Neuguinea. Gleichzeitig findet der Kinderkirchentag statt. Eingeladen wird bereits am Vorabend zur Kirchennacht „Night of Spirit“ ab 19.30 Uhr mit der Band Good Weather Forecast.

Tauftermine

Taufen sind in beiden Kirchen (Weidenbach und Leidendorf) möglich. Außerdem können Sie Ihre Kinder auch in einem Hauptgottesdienst taufen lassen. Bitte melden Sie sich zur Terminabsprache im Pfarramt, Tel. 09826/247.

Beerdigungen und Trauerfeiern

Für Beerdigungen und Trauerfeiern gibt es ab sofort zwei Möglichkeiten.

1. Der komplette Gottesdienst findet, wie bisher, im Freien auf dem Friedhof statt.
2. Die Beerdigung findet auf dem Friedhof statt und der anschließende Gottesdienst in der Kirche oder der Friedhofskapelle.

Während Vertretungszeiten finden Beerdigungen und Trauerfeiern ausschließlich auf dem Friedhof statt.

Seelsorge

Wenn Sie den Wunsch nach Seelsorge und Gespräch haben sind wir für Sie da.

Kontakt: Pfarrerin Simone Sippel: 09826/247; simone.sippel@elkb.de; Handy für WhatsApp: 0177/9318036

Offene Kirche:

Unsere Kirche ist täglich von 9.00-19.00 Uhr geöffnet. Kommen Sie vorbei zu einem Gebet, um eine Kerze anzuzünden, oder um sich durch biblische Worte stärken zu lassen. Auch die Predigt finden Sie dort ausgedruckt zum Mitnehmen.

Frau Pfarrerin Sippel besucht die Jubilare **ab 70.** Geburtstag alle **5 Jahre** und **ab dem 90.** Geburtstag **jedes Jahr.** Das Team des Besuchsdienstes besucht alle Geburtstagskinder von 81-84 Jahren und von 86-89 Jahren. Frau Pfarrerin Sippel und das Team des Besuchsdienstes bitten die Gemeinde, bei Besuchswunsch in Krankheits- und besonderen Fällen im Pfarramt Bescheid zu sagen.

Ich grüße Sie mit dem Monatsspruch für Mai:

„Zu dir rufe ich, Herr; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet.“

(Joel 1, 19-20)

Herzliche Grüße und Gottes Segen!

Ihre Pfarrerin Simone Sippel



**Landeskirchliche Gemeinschaft
Weidenbach e.V.**

Herzliche Einladung zu allen regelmäßigen Angeboten der LKG Weidenbach**Freitag, 23.05.**

19:30 Uhr Jugendbund (ab 16 Jahre)

Sonntag, 25.05.

10:30 Uhr Gottesdienst
Parallel zum GD Kinderprogramm

Montag, 26.05.

16:00 Uhr Musikzwerge (Kinder ab 1 Jahr in Begleitung)
19:30 Uhr LadiesNight

Dienstag, 27.05.

16:30 Uhr Jungschar (7-12 Jahre)
20:00 Uhr Bibelgespräch
19:30 Uhr SMD

Mittwoch, 28.05.

16:30 Uhr Kinderstunde (4-7 Jahre)

Freitag, 30.05.

19:30 Uhr Jugendbund (ab 16 Jahre)

Sonntag, 01.06.

10:30 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 03.06.

09:00 Uhr Frühstückstreffen für Frauen
16:30 Uhr Jungschar (7-12 Jahre)
20:00 Uhr Gebetsabend
19:30 Uhr SMD

Mittwoch, 04.06.

16:30 Uhr Kinderstunde (4-7 Jahre)

Donnerstag, 05.06.

09:30 Uhr Frauengesprächskreis
14:30 Uhr BegegnungsCafé 60+

Freitag, 06.06.

19:30 Uhr Jugendbund (ab 16 Jahre)

Sonntag, 08.06.

10:30 Uhr Gottesdienst
Parallel zum GD Kinderprogramm

Änderungen vorbehalten!

Die Gottesdienste können via Zoom von zuhause mitverfolgt werden. Den Zugang dazu finden Sie auf der Homepage: <https://lkg-weidenbach.de> Oder direkt über folgenden Link: <https://zoom.lkg-weidenbach.de/gottesdienst>
Gemeinschaftshaus der LKG Weidenbach e.V.

Dr.-Müller-Str. 28, 91746 Weidenbach

Kontakt:

Prediger Helmut Haller, Tel.: 09826 242

Handy: 01573 2425377, E-Mail: helmut.haller@lgv.org



Altmühl- Mönchswald-Region

Veranstaltungen

Samstag, 24. Mai 2025

10:00 Uhr bis Donnerstag 29. Juni 2025, Kunstaussstellung „Farbton“ von Susanne Wolfsgruber und Margit Breuer, Galerie, Wolframs-Eschenbach

Sonntag, 25. Mai 2025

10:00 Uhr, Trödelmarkt Altstadt, Merkendorf

Sonntag, 25. Mai 2025

11:00 Uhr, Grillfest FFW Hirschlach-Neuses, Merkendorf

Donnerstag, 29. Mai 2025

11:00 Uhr, Grillfest Bauernverband, Rathaus Hof, Mitteleichenbach

Sonntag, 01. Juni 2025

10:00 Uhr, Gewerbeschau Merkendorf, Merkendorf

Sonntag, 01. Juni 2025

15:00 Uhr, Kostenlose Stadtführung der Stadt mit Bastei, Treffpunkt am Kirchhof, Wolframs-Eschenbach

Freitag, 06. Juni 2025

14:30 Uhr, Sommerfest, Seniorenwohnen W-E, Wolframs-Eschenbach



Wissenswertes

Fördermittelbescheid überreicht: Naturschutzgroßprojekt „chance.natur“ startet mit Festakt in die Umsetzung

Der bayerische Umweltminister Thorsten Glauber und Ministerialdirektor Dr. Jochen Gebauer vom Bundesumweltministerium haben im Rahmen eines Festaktes in Röttenbach (Stadt Leutershausen) den Förderbescheid für das Naturschutzgroßprojekt „chance.natur – Lebensraum Mittelfränkisches Altmühltal“ über eine Summe von rund 6,57 Millionen Euro an Landrat Dr. Jürgen Ludwig übergeben. Das Projekt im Landkreis Ansbach kann nun in den kommenden zehn Jahren in die Umsetzung gehen.

Dabei geht es um den Schutz einer ganz besonderen Kulturlandschaft, um den Erhalt eines der bedeutendsten Wiesenbrütervorkommen Süddeutschlands und um die Sicherung der seit jeher prägenden Faktoren im Altmühltal: ausgeglichener Wasserhaushalt und naturverträgliche Grünlandnutzung. Übereinstimmend betonten alle Redner, das Projekt biete eine einmalige Chance für die Region, nicht nur für den Arten-, Klima- und Gewässerschutz oder die regionale Wertschöpfung. Es besteht die große Chance, Landwirtschaft, Naturschutz und die Menschen zusammenzubringen. Denn eines der Ziele des Projektes ist es, mit allen Akteuren zusammenzuarbeiten und gemeinsam nachhaltige Lösungen zu entwickeln.

Landrat Dr. Jürgen Ludwig ließ in seiner Eröffnungsrede die Entstehungsgeschichte des Projektes Revue passieren. Er kann sich noch gut daran erinnern, wie vor nunmehr zehn Jahren Vertreter des Landesbundes für Vogel- und Naturschutz und des Mittelfränkischen Landschaftspflegeverbandes an ihn herangetreten sind, um auf den dramatischen Rückgang der Vorkommen von Uferschnepfe, Brachvogel, Kiebitz und anderen Arten aufmerksam zu machen. Umso mehr freut er sich, dass der lange und nicht immer einfache Weg der Projektfindung, Antragsstellung und Planung nun zum Ziel geführt hat: „Trotz der finanziell und wirtschaftlich angespannten Zeiten setzen Bund und Land mit der Fördersumme ein deutliches Signal für die Entwicklung des ländlichen Raumes. Auch der Landkreis Ansbach bekennt sich zum Erhalt des einzigartigen Lebensraums für Tier und Mensch.“ Mit klarer Mehrheit stimmte der Kreistag im vergangenen Jahr für die Freigabe des Eigenanteils in Höhe von 10 Prozent der Gesamtkosten. Das sind in den kommenden zehn Jahren nahezu eine dreiviertel Million Euro für das Naturschutzgroßprojekt, das unter der alleinigen Trägerschaft des Landkreis Ansbach in Zusammenarbeit mit dem Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern und dem Landschaftspflegeverband Mittelfranken startet.

Für Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber ist die im Altmühltal seit vielen Jahren praktizierte Zusammenarbeit beispielhaft: „Der Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen und der Artenvielfalt gehört zu unseren wichtigsten Aufgaben. Wir wollen bei dem Projekt im Altmühltal die Belange von Naturschutz, Landwirtschaft und Wasserwirtschaft miteinander verbinden. Wir setzen dabei auf Freiwilligkeit und Kooperation. So wird das Projekt ein Gewinn für die ganze Region: Wir erhalten die einzigartigen Wiesenlandschaften als Heimat für seltene Vogelarten. Wir bewahren ein unverwechselbares Stück fränkischer Heimat für Einheimische und Touristen. Wir schaffen Mehrwert durch neue Wertschöpfung für die Landwirtschaft. Das gelingt nur gemeinsam.“

„Das Bundesförderprogramm „chance.natur“ ist ein Erfolgsmodell“, betonte Ministerialdirektor Dr. Jochen Gebauer vom Bundesumweltministerium. Seit 1979 wurden über 550 Millionen Euro Bundesmittel für 92 Projekte bereitgestellt, womit auf einer Fläche von über 7.500 Quadratkilometer – das ist rund ein Prozent der Gesamtfläche der Bundesrepublik – Maßnahmen zum Erhalt der Landschafts- und Artenvielfalt durchgeführt werden konnten. Das Bundesförderprogramm fördert Projekte von bundesweiter Bedeutung. Das Altmühltal als eines der letzten großen Wiesenbrütergebiete Süddeutschlands, in dem noch alle neun Wiesenbrüterarten vorkommen, hat diese Bedeutung. Abgerundet wurde der Festakt mit einer Ortsbesichtigung. Der Leutershäuser Ortsteil Röttenbach liegt unmittelbar am Rande des Wiesenbrütergebietes „Brunst-Schwaigau“. Die Gäste konnten sich hier von einer Anhöhe aus einen guten Eindruck verschaffen, was einen Wiesenbrüterlebensraum charakterisiert: arten- und strukturreiche Wiesen mit ausreichender Wasserversorgung und eine weithin offene Landschaft.

Projektleiter Dietmar Herold stellt fest: „Wir müssen die Auen in ihrer Gesamtheit betrachten und schützen. Es geht nicht nur um die Vogelwelt, es geht um den Erhalt der einzigartigen Kulturlandschaft in allen ihren Facetten. Ein effektives Wassermanagement, das angesichts der Klimaveränderungen immer wichtiger wird, und die Förderung der bäuerlichen Grünlandwirtschaft, die diese Vielfalt hervorgebracht hat und trägt, sind zwei der entscheidenden Aspekte.“

Auch die Vertreter des Landschaftspflegeverbandes und des Landesbundes für Vogel- und Naturschutz sind überaus froh: „Ich freue mich sehr über den Start der Umsetzungsphase des „chance.natur“-Projektes „Lebensraum Mittelfränkisches Altmühltal“, erklärt Gerhard Wägemann, Vorsitzender des Landschaftspflegeverband Mittelfranken. „Dieses Projekt bietet die einmalige Möglichkeit, die über Jahrzehnte zum Wiesenbrüterschutz gewonnenen Erfahrungen im Wiesmet auf große Teile des Altmühltals zu übertragen. Gerade die intensive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Landwirten ist hier sicher beispielhaft zu nennen“, so der frühere Landrat des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen. Dr. Norbert Schäffer, Vorsitzender des Landesbundes für Vogel- und Naturschutz, sagte abschließend:

BESTATTUNGSINSTITUT
Frieder Pfeiffer
Fachgeprüfter Bestatter
Erd-, Feuer-, See-
und Naturbestattungen
Bestattungsvorsorge
Grabmachertechnik
Erledigung aller Formalitäten
Tel.: 098 26/93 93
Weglehnerstr. 33 • 91732 Merkendorf



Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001



WITTICH
W
MEDIEN

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

 **trauer-regional.de**
by LINUS WITTICH



Adolf-Kirsch-Str. 6
91732 Merkendorf
Tel. 09826 / 9898
Fax 09826 / 9352
bernd-loy-krankenpflege
@web.de

Sigrid Bros
Evelyn Stumpf

BEGEHBARE DUSCHE in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1

BADELIX
DONAU-RIES



- ✓ Inkl. Antragstellung und direkter Abrechnung mit der Pflegekasse
 - ✓ Mit Bauschutt Entsorgung und Endreinigung
 - ✓ **Kostenlose Vorort-Beratung**
- 08272 9949645**



24h Betreuung zu Hause

aus Osteuropa

NIEDERLASSUNG ANSBACH

Akazienstraße 25
91522 Ansbach
Tel. 0981 9392791-0
www.sozialagentur-nw.de

Info & Beratung vor Ort kostenlos und unverbindlich

Sozialagentur
Nordwürttemberg

Impressum

Mitteilungsblatt Triesdorf



**Amtliches Bekanntmachungsorgan für die
Verwaltungsgemeinschaft und die Mitgliedsgemeinden
Stadt Ornbau und Markt Weidenbach**

Das Mitteilungsblatt Triesdorf erscheint 14-täglich jeweils freitags in den ungeraden Wochen und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
www.wittich.de
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Verwaltungsgemeinschaft Triesdorf der Gemeinschaftsvorsitzende der VG Triesdorf Willi Albrecht, Triesdorfer Straße 8, 91746 Weidenbach der Stadt Ornbau der 1. Bürgermeister Marco Meier, Altstadt 7, 91737 Ornbau des Marktes Weidenbach der 1. Bürgermeister Willi Albrecht, Triesdorfer Straße 8, 91746 Weidenbach
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG. Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von D 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

DEKORATION & GESCHENKE

Regional aus Franken

Entdecke handgemachte Geschenke, Mitbringsel & saisonale Dekoideen für jeden Anlass – kreativ, regional & von Herzen. ❤️

- Die nicht jeder hat – aber jeder will
- 100 % Handgemacht – nur für Dich
- Regional aus Franken

Spare 10%
auf Deinen Einkauf
mit dem Code:
BLATT10

Gültig nur auf:
www.plotterbilly.de



Finde jetzt dein Lieblingsstück auf:

www.plotterbilly.de

[f](#) [i](#) [d](#) @plotterbilly



FREUDIGE EREIGNIS-ANZEIGEN:
anzeigen.wittich.de



Pflege ist Vertrauenssache ❤️

Pflegedienst
Wildner



Inhaberin
Monika Wildner

Grundpflege, Wundversorgung,
Beratungseinsätze,
hauswirtschaftliche Leistungen

09822 / 60 54 24
www.pflegedienst-wildner.de